



Meidericher Tennis-Club 03 e.V.

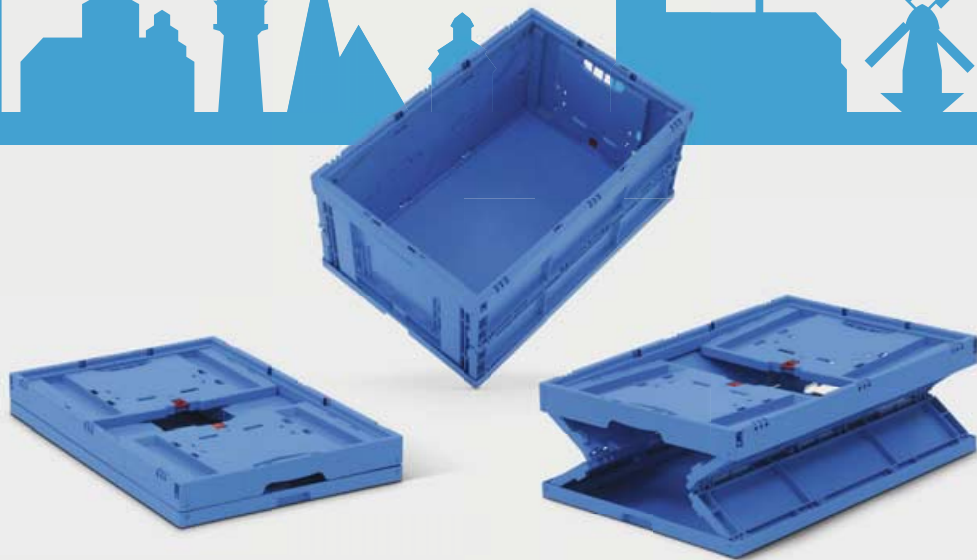
Matchpoint

Matchpoint

Vereinszeitschrift / Ausgabe 2017



Matchball für Ihre Logistik: Faltboxen vom Niederrhein.



Inhalt

Vorwort	Seite 5
Sportjahresrückblick 2016	Seite 6
its-OPEN	Seite 38
Medenspiele	Seite 42
Termine	Seite 44
Ausblick auf 2017	Seite 46
Mannschaft Herren 30	Seite 49
Mannschaft Herren 40 II	Seite 50
Mannschaft Herren 50	Seite 53
Mannschaft Herren 55	Seite 56
Mannschaft Herren 60	Seite 58
Mannschaft Herren 60PLUS	Seite 59
Mannschaft Herren 65	Seite 60
Mannschaft Herren 70	Seite 61
Mitglieder on Tour	Seite 62
Vereinsleben	Seite 72
Aktueller Vorstand	Seite 77
Mitglieder	Seite 78

Impressum

Herausgeber:

Meidericher Tennis-Club 03 e.V.
Borkhofer Straße 47a
47137 Duisburg
Tel: 0203 / 4565 7930
www.meidericher-tennis-club.de

Redaktion:

Constanze Reintjes,
Thomas Naumann

Anzeigen:

Oliver Krätzig

Gestaltung, Druck:

FINEDesign C. Hagenbuck

FINEDesign
KONZEPT • GESTALTUNG • DRUCK
Christian Hagenbuck

Ihr Partner für Konzept, Gestaltung und Druck

Stempelstraße 5 • 47167 Duisburg
Telefon: (0203) 8796991
Mobil: (0171) 1252061
eMail: C.H@genbuck.de



Dirk Hanzen
Dachdeckermeister



- Dächer
- Fassaden
- Bauklempnerei
- Abdichtung

Unser Unternehmen bietet Ihnen mit einem kompetenten, flexiblen und kundenorientierten Team alle Leistungen rund um das Dach.

- Beratung und Planung
- Montage
- Wartung und Reparatur

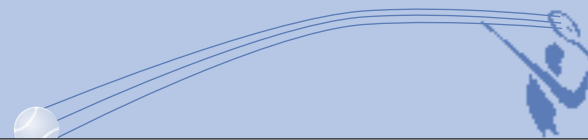


Wir führen sämtliche Arbeiten an Dach und Wand aus.

info@hanzen.de

www.hanzen.de

47137 Duisburg · Haferacker 19
Tel. 02 03/44 26 84 · Fax 43 53 21



Matchpoint 2017

Vorwort



Sehr geehrte Vereinsmitglieder, Freunde und Gäste des MTC 03

Ich freue mich, Sie auch im Namen des gesamten Vorstandes sowie des Ältestenrates des MTC 03 zur neuen Tennis-Saison 2017 begrüßen zu dürfen.

Sie halten die nunmehr dreizehnte Ausgabe unserer Clubzeitung „**Matchpoint**“ in Ihren Händen. Wie gewohnt, erhalten Sie die Möglichkeit, sportliche und gesellschaftliche Highlights der Saison 2016 in Wort und Bild Revue passieren zu lassen und sich einen Überblick über die Saison 2017 zu verschaffen. Hier erfahren Sie, welche Ziele unsere Mannschaften verfolgen sowie wann Turniere und Veranstaltungen geplant sind.

Wie in den Vorjahren finden Sie in dieser Matchpoint-Ausgabe erneut ein buntes Spektrum von Beiträgen rund um unseren Club, unsere Anlage, unsere Mannschaften und alles, was interessant und wissenswert ist. Herausheben möchte ich – wie bereits in den letzten Jahren – den ausführlichen Bericht über unser Ranglistenturnier **its OPEN**. Die Teilnehmerzahlen und die Resonanz zu unserem Turnier sind unverändert hoch, sodass wir voller Vorfreude auf die nunmehr 8. Auflage im Juli blicken. Ich möchte mich an dieser Stelle sehr herzlich bei unseren Sponsoren Michael und Christian Krämer, dem Stadtsportbund sowie der sehr engagierten Turnierleitung bedanken.

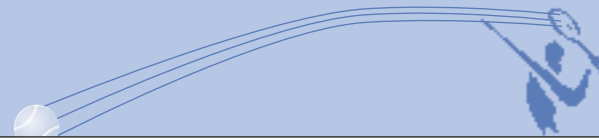
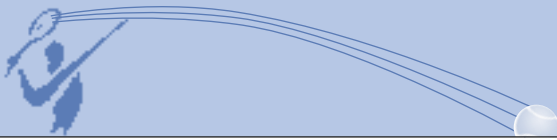
Rückmeldungen in Form von Anregungen, Lob oder auch Kritik sind uns als Vorstand willkommen, um ein möglichst buntes, an den Bedürfnissen der Mitglieder orientiertes Clubleben zu ermöglichen. Wir stehen zum Gedankenaustausch jederzeit gerne zur Verfügung. Zugleich erlaube ich mir darauf hinzuweisen, dass auch in diesem Jahr verschiedene Aufgaben zu bewältigen sind, die nicht durch Zauberhand erledigt werden und für die zahlreiche helfende Hände benötigen werden. Bitte beteiligen Sie sich daher zahlreich an den Aktivitäten in unserem Verein und unterstützen uns tatkräftig.

Abschließend möchte ich mich bei unseren Sponsoren, Werbepartnern und Inserenten sowie allen ehrenamtlichen Helfern bedanken, die uns auf vielfältige Weise unterstützen und dieses Heft sowie die Ausrichtung unseres DTB-Turniers erst ermöglichen.

Ich wünsche uns allen eine gesunde und erfolgreiche Tennissaison 2017 und unserem Verein, dass es uns allen gelingen möge, die Zukunft des MTC trotz einer wahrnehmbar sinkenden Attraktivität des Tennissports erfolgreich zu gestalten.



Ihr Dr. Christian Reintjes
- 1. Vorsitzender -



Das Medenspieljahr 2016/17 im Rückblick

In der abgelaufenen **Sommersaison 2016** spielten für den Meidericher TC zwei Damen- und acht Herrenmannschaften bei den Medenspielen. Aus der unten aufgeführten Übersicht wird das Abschneiden der einzelnen Mannschaften ersichtlich:

Mannschaft	Spielklasse 2016	Gruppenplatz	
Damen	Bezirksklasse A	5.	Abstieg
Damen 30	2. Verbandsliga	2.	Klassenerhalt
Herren 30	Bezirksliga	6.	Abstieg
I. Herren 40	Niederrheinliga	8.	Abstieg
II. Herren 40	Bezirksklasse B	1.	Aufstieg
Herren 50	Niederrheinliga	3.	Klassenerhalt
Herren 55	Niederrheinliga	1.	Aufstieg
Herren 60	1. Verbandsliga	1.	Aufstieg
Herren 65	Bezirksklasse B	1.	Aufstieg
Herren 70	2. Verbandsliga	4.	Klassenerhalt

Die Bilanz des Meidericher TC in der Sommersaison 2016 fiel mit drei Klassenerhalten, drei Abstiegen und vier Aufstiegen fast ausgeglichen aus. Dabei konnte man beobachten, dass gerade die „älteren“ Mannschaften mit jeweils dem 1. Tabellenplatz den Aufstieg erfolgreich verbuchen konnten.

Besonders erwähnenswert erscheint dabei der Aufstieg unserer Herren 55 in die spielhöchste Klasse, der Regionalliga. Mit außerordentlich hochverdienten 6 Siegen (2 Mal sogar mit 9:0) wurden ihre Gegner nach Hause geschickt. Selbst der Gruppenzweite SV Neukirchen musste sich nach hartem Kampf, bei dem es nach den Einzeln bereits 4:2 für den MTC stand (Siege durch Rainer Schwarze, Martin Nierhaus, Michael Kinzel und Sinisa Djijanevic), mit 3:6 geschlagen geben.



Ähnlich souverän spielten die Herren 60 ihre Gegner an die Wand. Bei zwei 7:2 Erfolgen, jeweils einem 9:0 und 8:1, ließen sie ihren Gegnern keine Chance. Spannend wurde es nun im letzten Spiel gegen ihre direkten Aufstiegs Konkurrenten vom TC BW Veert. Nach Siegen im Einzel durch Rolf Brenig, Volker Schmölling, Rainer Cervik und Wilfried Bruckmann, musste nun „nur noch“ ein Doppel gewonnen werden. Auch hier zeigte sich mal wieder die Meidericher Doppelstärke und 2 Doppel konnten am Schluss den strahlenden Aufstieg sichern. Erfreulich waren zudem die beiden Aufstiege unserer Herren 65 und 2. Herren 40, welche jeweils in der Bezirksklasse B angetreten waren. Die Herren 65 hatten in den ersten vier Spielen mit 5:1 und 6:0 klar die Oberhand, so dass auch bei ihnen im letzten Spiel der Aufsteiger ermittelt werden musste. Horst Birken und Horst Urselmann besiegten ihre Gegner in zwei Sätzen. Auch hier mussten die Doppel entscheiden, die fair mit 1:1 geteilt wurden. Am Ende konnten unsere Herren 65 allerdings jubeln, da sie jeweils bei den Matchpunkten, Sätzen und Spielen die höheren Punktzahlen aufweisen konnten.



Ihr unabhängiger Versicherungsmakler

Der offizielle Versicherungsmakler
des MTC wünscht eine unfallfreie Saison!

Stephan Marrero-Brenner (Ass.iur.)

Grafschafter Str. 25a
47199 Duisburg-Baerl

Tel.: 02841/ 9 98 00 80

makler@marrero-brenner.de
www.marrero-brenner.de



DEHNEN
werbeartikel & mehr

Werbe-Artikel
Werbe- und Druckservice
Werbeberatung

Streuartikel:

T-Shirts · Caps · Kugelschreiber
Feuerzeuge · Kalender · Schirme

Prämienartikel:

Ritzenhoff · Blomus · Troika
Samsonite · Rösle · Koziol

DEHNEN
marketing & events

Peterstraße 10 · 45478 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208 52 44 1 · Telefax 0208 59 13 37

Mobil 0160 968.888.55 · E-Mail: dirk@dehnen-werbung.de

www.dehnen-werbung.de



Matchpoint 2017

Sportjahresrückblick



Ein wenig knapper waren die Siege der 2. Herren 40. Nach drei 5:4 Siegen, einem 7:2 und einem 9:0 konnte auf den Aufstieg angestoßen werden.

Für die Damen 30 startete die Saison nicht sehr erfreulich. Nach einer 1:8 Niederlage gegen den späteren Tabellenersten aus Uedesheim konnte es nur besser werden. Und wie sehr es besser werden sollte, ahnte zu dem Zeitpunkt noch niemand. Alle weiteren vier Spiele wurden mit 8:1, 7:2, 6:3 und 5:4 gewonnen und man fand sich am Ende der Saison auf einem sehr guten 2. Tabellenplatz wieder. Dieser 2. Tabellenplatz hätte sogar noch zum nachträglichen Aufstieg in die 1. Verbandsliga gereicht, welcher jedoch leider abgelehnt werden musste.

Für die Herren 50 und Herren 70 verlief die Saison größtenteils angenehm. Beide Mannschaften konnten sich im Mittelfeld ihrer jeweiligen Gruppe behaupten und mit dem Klassenerhalt die Saison abschließen.

Für drei Mannschaften hingegen gab es in dieser Saison weniger Grund zum Jubeln. Sowohl die Damen, Herren 30 und 1. Herren 40 mussten jeweils größtenteils ihren Gegnern gratulieren und werden in der kommenden Saison eine Liga tiefer antreten.

In der **Wintersaison 2016/2017** war der Meidericher TC wieder mit drei Mannschaften vertreten. In der nachfolgenden Übersicht ist das Abschneiden der Mannschaften dargestellt:

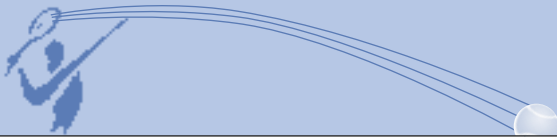
Mannschaft	Spielklasse 15/16	Gruppenplatz	
Damen	Bezirksliga	5.	Abstieg
Herren 40	I. Verbandsliga	7.	Abstieg
Herren 50	Niederrheinliga	4.	Klassenerhalt

Bei allen Mannschaften war der Klassenerhalt das oberste Ziel, was jedoch nicht immer erreicht werden konnte.

Die Damen, die versuchten in der Bezirksliga die Klasse zu halten, mussten leider nach vier Niederlagen und einem Sieg den Weg in die Bezirksklasse A antreten.

Nicht wesentlich besser konnten sich die Herren 40 in der I. Verbandsliga verkaufen. Auch sie mussten sich ihren Gegnern vier Mal geschlagen geben und erreichten lediglich den vorletzten Tabellenplatz.

Wesentlich erfolgreicher beschlossen die Herren 50 die Wintersaison. Mit drei Siegen, einem Unentschieden und zwei Niederlagen erkämpften sie sich den 4. Tabellenplatz von sieben Mannschaften.



Turnierergebnisse und –berichte MTC 2016

Duisburger Stadtmeisterschaften (Halle) (05.03. – 13.03.2016)

Anfang März fanden die Duisburger Stadtmeisterschaften in der XXL-Halle im Duisburger Süden statt. Auch einige Spielerrinnen und Spieler des Meidericher TC haben den Weg zur Halle gefunden. In der Herren B Konkurrenz startete Philipp Kleinloh, der gleich in seiner Auftaktpartie alles zeigen musste. Mit 10:8 behielt er schlussendlich gegen Smail Lassoued knapp die Oberhand. Zur 2. Runde konnte er allerdings verletzungsbedingt nicht mehr antreten. Bei den Herren 40 waren zwei Meidericher vertreten, die in der 2. Runde aufeinandertreffen sollten. Zunächst musste Christian Wiacker aber gegen Markus Krause antreten. Dieses Spiel konnte er in zwei knappen Sätzen für sich entscheiden. Somit war das Vereinsduell gegen Christoph Hartz perfekt. Und hier wurde es dann spannend. Nach drei harten und langen Sätzen konnte sich Christian ganz knapp im Match-Tie-Break mit 12:10 gegen Christoph durchsetzen. Anschließend gewann Christian das Halbfinale ohne Spiel gegen Michael Weigt. Das Finale war erreicht. Hier spielte Christian dann groß auf und bezwang Andre Jethon mit 6:1 und 6:3. Im Herren 40 B Feld war der MTC nur durch Martin Friebel vertreten. Dieser musste sich aber knapp im Match-Tie-Break Thomas Grütters mit 10:7 geschlagen geben. Auch in der Herren 50 Konkurrenz war nur ein Spieler dabei. Oliver Krätzig an zwei gesetzt hatte in seiner Auftaktpartie gegen Robert Janz alle Hände voll zu tun, um das Spiel mit 10:7 im Match-Tie-Break für sich zu entscheiden. Im Halbfinale gegen Axel Bausch lief dann aber gar nichts zusammen. Das Spiel ging klar in zwei Sätzen verloren. Mit Michael Kinzel, Günter Kuhn und Manfred Gautzsch waren drei Meidericher bei den Herren 55 dabei. Nach jeweiligen Auftaktsiegen von Günter Kuhn über Peter Hinsenkamp und Michael Kinzel über Fredi Grahl kam es zum Vereinsduell zwischen Michael und Günter. Hier konnte sich Michael dann in zwei Sätzen gegen Günter durchsetzen. Das Finale war erreicht. In der oberen Hälfte erreichte Manfred durch einen Zweisatzsieg über Dieter Jungbluth ebenfalls das Finale. Dieses wurde dann zur einer klaren Angelegenheit für Manfred. Er gewann klar in zwei Sätzen gegen Michael. In der Damen B Konkurrenz war nur Manuela Schülpen vertreten. Dieses musste sich leider direkt zum Auftakt in einem hart umkämpften Spiel Anna Carina Bühlen mit 10:6 im Match-Tie-Break geschlagen geben.

Den Titel im Herren 40 Doppel konnte sich ebenfalls eine Meidericher Paarung sichern. Neben den Paarungen Christoph Hartz und Uwe Schumann, Christian Reintjes und Lars Manthei starteten auch noch Martin Friebel und Michael Krämer. Diese mussten sich aber gleich in ihrem ersten Spiel Sven Fässler und Kai Güßbacher klar in zwei Sätzen geschlagen geben. Der Sieger traf anschließend auf Christoph und Uwe. Hier behielten nach einem spannenden Verlauf Christoph und Uwe mit 10:5 im Match-Tie-Break die Oberhand. Der erste Finalteilnehmer stand fest. In der unteren Hälfte setzten sich Christian und Lars durch. Gleich zu Beginn wurde es spannend. In ihrer ersten Partie gegen Sven Kanthack und Christian Rausch ging es über die volle Distanz.

CLUBHAUS MTC & MSV HOCKEY



- ÖFFENTLICHE GASTSTÄTTE & BIERGARTEN -

LASSEN SIE SICH VERWÖHNEN MIT
KALTEN UND WARMEN GETRÄNKEN
UND TÄGLICH WECHSELNDEN SPEISEN!

GERNE RICHTEN WIR AUCH IHRE
PERSÖNLICHE FEIER AUS.
SPRECHEN SIE UNS EINFACH AN!



CLUBWIRTIN DÖRTE LÜTKEMÜLLER
UND IHR TEAM FREUEN SICH
AUF IHREN BESUCH.

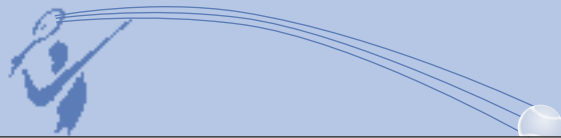
ÖFFNUNGSZEITEN

MITTWOCHS - FREITAGS AB 15 UHR
DIENSTAGS, SAMSTAGS &
SONNTAGS AB 11 UHR



JEDEN DONNERSTAG: HAUSGEMACHTE CEVAPCICI
JEDEN SONNTAG AB 12.30 UHR: WECHSELNDER MITTAGSTISCH

(VORBESTELLUNG ERBETEN)



Am Ende hieß es 10:8 am Match-Tie-Break und das Halbfinale gegen Thilo Manshausen und Thomas de Heuvel war erreicht. Dieses Spiel konnte dann in zwei Sätzen gewonnen werden. Somit stand das vereinsinterne Duell um den Titel fest. Hier setzten sich schlussendlich Christian und Lars denkbar knapp im Match-Tie-Break gegen Christoph und Uwe durch.



Christian Reintjes, Lars Manthei,
Christian Rausch, Sven Kanthack



Ulf Manthei, Axel Bausch,
Oliver Krätzig, Martin Nierhaus

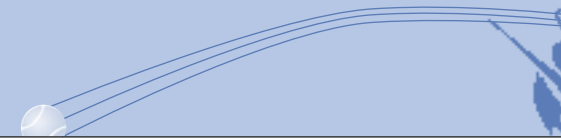
Auch in der Herren 50 Doppel Konkurrenz war der Meidericher TC mit drei Paarungen vertreten. Michael Kinzel und Günter Kuhn gewannen ihr erstes Spiel gegen Baldus und Kilian klar in zwei Sätzen um anschließend im Halbfinale auch Oliver Krätzig und Martin Nierhaus zu treffen. Dieses Spiel ging dann überraschend klar an Oliver und Martin. Die

sich dann auch anschließend im Finale gegen Axel Bausch und Ulf Manthei in zwei Sätzen durchsetzen konnten. Zuvor besiegten Axel und Ulf im Halbfinale Michael Kasselmann und Betram Hain in zwei Sätzen.

In den Mixed Konkurrenzen waren jeweils nur eine Paarung vom Meidericher TC vertreten. Bei den Mixed offen starteten Manuela Schülpen und Philipp Kleinloh und bei den Mixed 30 Dana Broszeit und Oliver von Ritter. Manuela und Philipp ließen in ihrer ersten Partie gegen Enya Richter und Tom Hassel nichts anbrennen und gewann in zwei Sätzen. Das Halbfinale gegen die spätere Sieger Yassin El Barkani und Amra Kurtanovic wurde klar in zwei Sätzen verloren. Dana und Oliver sicherten sich immerhin den zweiten Platz in der Round Robin Konkurrenz Mixed 30. Das entscheidende Spiel um den Turniersieg ging mit 6:4 und 6:3 gegen Sandra und Kai Gießbacher verloren.

Bezirksmeisterschaften 2016 (08.05. – 15.05.2016)

Am Pfingstsonntag gingen die Bezirksmeisterschaften auf der Anlage von Rot Gold Voerde zu Ende. Auch in diesem Jahr war der Meidericher TC durch einige Akteure vertreten. Bei den Herren 40 starteten Arnd Grotstollen und Matthias Maslaton und bei den Herren 55 Ralph Cervik, Martin Nierhaus und Manfred Gautzsch.



Arnd hatte nach einem Freilos gleich eine schwere Partie vor der Brust. Im Viertelfinale ging es gegen Thorsten Kühn. Nach langen und kräftezehrenden zwei Sätzen ging es in den Match-Tie-Break, wo Arnd leider mit 10:7 den Kürzeren zog. Besser lief es für Matthias, der nach einem Sieg über Timo Kiwitz den Einzug in das Halbfinale schaffte. Hier war allerdings Sven Wolthaus eine vielleicht auch zwei Nummern zu groß. Das Spiel ging klar in zwei Sätzen verloren.

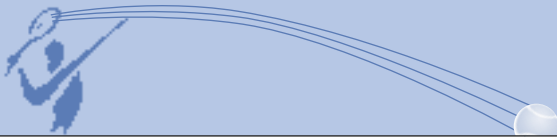
Immerhin konnte in der Herren 55 Konkurrenz ein Titel gefeiert werden. In der oberen Hälfte setzte sich Ralph zunächst gegen Hans-Albert Top und anschließend gegen Heinz Krasenbrink durch. Das Finale war erreicht. Der Gegner wurde im anderen Halbfinale im vereinsinternen Duell zwischen Martin Nierhaus, der zuvor Edwin Geppert in zwei Sätzen bezwungen hatte und Manfred Gautzsch ermittelt. Manfred musste in der Runde vorher allerdings hart kämpfen, um das Spiel gegen Peter Kirchhof knapp nach Abwehr von 2 Matchbällen mit 13:11 im Match-Tie-Break zu gewinnen. Das Spiel gegen Martin wurde schließlich mit nur einem Break pro Satz mit 6:4 und 6:4 zu Gunsten von Manfred entschieden. Somit war Manfred der Gegner von Ralph. Und hier ging der Lauf von Manfred weiter. Das Finale wurde dann überraschend klar in zwei Sätzen von Manfred gewonnen.

An- und Umbau
Altbausanierung
Türen und Fenster
Innenausbau
Fliesenverlegung

jetzt anrufen
Tel 0203 994840
www.hoelscher-bau.de

HÖLSCHER

Weil Ihr Haus zur Familie gehört.



Verbandsmeisterschaften in Ratingen (22.05. – 29.05.2016)

Anfang Mai fanden auf der Anlage des GW Ratingen die Verbandsmeisterschaften statt. Für den Meidericher TC sind die folgenden Spieler an den Start gegangen. Bei den Herren 40 Arnd Grotstollen, bei den Herren 45 Christoph Hartz, Matthias Maslaton und Thomas Naumann, bei den Herren 50 Michael Kasselmann und Oliver Krätzig und bei den Herren 55 Rainer Schwarze und Ralph Cervik.

Arnd schaffte nach einem hart umkämpften Auftaktsieg mit 6:7 7:5 10:5 über Dragan Simic den Einzug in die 2. Runde. Hier musste er sich aber dann Marc Herbst klar in zwei Sätzen geschlagen geben. Bei den Herren 45 war das Turnier für Matthias und Christoph schnell beendet. Matthias kämpfte bravourös gegen Stefan Backes musste sich aber dennoch in zwei Sätzen geschlagen geben. Christoph an 4 gesetzt hatte zunächst ein Freilos und traf dann in der 2. Runde auf Andre Wöllenweber. Der Spielverlauf ist schnell erzählt. Christoph war in beiden Sätzen chancenlos und verlor mit 6:1 6:1. Besser lief es für Thomas. Nach einem Freilos wurden die beiden nächsten Spiele gegen Ingo Parsch und Johannes Korneli jeweils klar in zwei Sätzen gewonnen. Das Halbfinale gegen Oliver Prätorius war somit erreicht. Hier unterlag er dann aber jeweils mit einem Break in zwei Sätzen. Oliver musste sich bei seinem ersten Auftritt direkt in der 1. Runde gegen Guido Schuster mit 6:4 und 6:4 geschlagen geben. Seine große Stunde sollte allerdings noch kommen. Michael kämpfte sich derweil bis in Viertelfinale. Gleich in der 1. Runde musste er sein ganzes Können aufbieten um Hansjörg Rau niederzukämpfen. Letztendlich konnte Michael im Match-Tie-Break gewinnen. In der 2. Runde profitierte er dann beim Stand von 6:4 und 3:0 von der Aufgabe von Frank Piesker. Im Viertelfinale war dann aber Schluss. Trotz heftiger Gegenwehr ging das Spiel gegen Jörg Harmes verloren. In der Herren 55 Konkurrenz musste sich Rainer direkt zum Auftakt mit der Höchststrafe gegen Dirk Schäfer aus dem Turnier verabschieden. Etwas besser lief es für Ralph, der zunächst seine Auftaktpartie souverän gegen Rudolf Maas gewinnen konnte. In der 2. Runde war gegen Torben Arlt allerdings Endstation.

Den größten Coup landeten aber Michael und Oliver im Herren 50 Doppel. Leider kamen nur vier Doppel zustande und das erste Spiel war somit gleich ein Halbfinale. Hier setzten sich Michael und Oliver knapp im Match-Tie-Break gegen Ralf Dörner und Jörg Silberbach durch. Im Finale warteten dann Achim² Achim Pape und Achim Wellenberg. Und wie sollte es anders sein. Auch dieses Spiel ging in den Match-Tie-Break, wo Michael und Oliver ebenfalls gewannen. Eine ganz große Leistung.



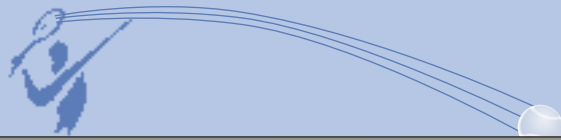
FLIESS TENNIS

**Die Tennishalle des MTC
in Duisburg**

Telefon: 02 03 / 3 19 08 71

E-Mail: service@pmtr.de

**Essenberger Str. 85
47059 Duisburg**



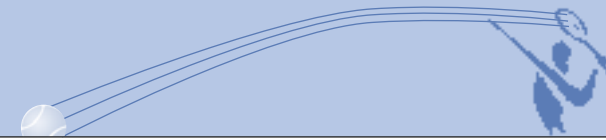
its-OPEN 2016

Ein Turnier unter Freunden

its-OPEN in Duisburg (17.07. – 24.07.2016)

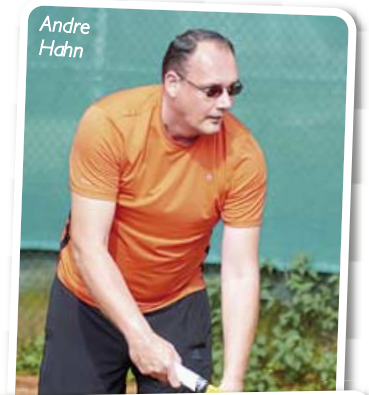
Der Meidericher TC 03 hat zum siebten Mal in ununterbrochener Serie das Seniorentennisturnier „its-Open“ ausgetragen, das im Rahmen der Dunlop Senior Tour stattfindet. Das vom Stadtsportbund (SSB) unterstützte Seniorenturnier lockte bei ordentlichem Wetter viele interessierte Zuschauer auf die schön hergerichtete Anlage der Meidericher. Insgesamt waren während der acht Turniertage von 144 gemeldeten Spielern letztendlich 142 Akteure bei den 166 Spielen in 13 verschiedenen Altersklassen im Einsatz. Das zweitgrößte Teilnehmerfeld das jemals in Meiderich dabei war, viel mehr geht sowieso auf den sechs Tennisplätzen nicht. Die weiteste Anreise hatte ein Teilnehmer aus Gronau, die meisten Teilnehmer kamen aus den Nachbarstädten Dinslaken, Oberhausen, Mülheim, Essen und Düsseldorf.

Der Turnierstart am Sonntag macht Lust auf mehr. In insgesamt 21 ausgespielten Matches wurde teilweise hochklassiger Tennissport zelebriert. Bereits um 11 Uhr duellierten sich die ersten Gegner auf der gut besuchten Anlage des Meidericher TC 03. Und die Zuschauer sollten ihr Kommen nicht bereuen. Eine spannende Partie gab es bei den Damen 50 zu



bestaunen. Heike Krogull (MTC RW Raffelberg) konnte Corinna Baumann (CHTC) knapp mit 7:5 und 6:4 besiegen, und steht damit bereits im Viertelfinale. Einen sensationellen ersten Satz gab es bei den Herren 30 zu sehen. Bastian Beck (Dorstener TC) und Peter Vogel (TC Schae-phuysen) spielten einen unglaublich langen und engen ersten Durchgang. Am Ende ging Vogel dann doch noch die Luft aus, und Beck gewann mit 7:5 und 6:0. In der Kategorie Damen 60 konnte Vorjahressiegerin Erika Naumann (OTV) ein erstes Ausrufezeichen setzen. Gegen Cornelia Kupper (Essen-Stadtwald) war es zwar eine knappe Kiste, am Ende reichte es aber zu einem 7:5 und 6:3-Erfolg. Richtig spannend wurde es bei den Herren 40. Christian Reintjes, 1.Vorsitzender vom gastgebenden MTC, und Sascha Semrau vom TC Rot-Weiß Dinslaken lieferten sich ein spannendes Duell auf Augenhöhe. Am Ende konnte sich der Lokal-matador hauchdünn mit 6:3, 6:7 und 10:4 durchsetzen. Ansonsten zeigten sich die Cracks vom MTC allerdings als gute Gastgeber. Ben Nieleck, Christian Krämer (beide Herren 45), Sebastian Minhorst (Herren 35), Andre Hahn (Herren 40) und Irene Tokplen (Herren 55) mussten allesamt trotz großem Kampf recht deutliche Niederlagen einstecken. Immerhin konnte Anna Dreser mit einem ungefährdeten 6:0 und 6:0-Erfolg gegen Martina Schüler (Stadtwald Hilden) einen zweiten Meidericher Sieg einfahren.

Der Wettergott scheint seine berufliche Qualifikation bei der its nachgeholt zu haben und beschenkte die Aktiven und das fleißige Organisationsteam mit reichlich Sonne. Passend zum Wetter gab es am Montag auch großartiges Tennis auf der Anlage des Meidericher TC 03 zu bestaunen. Insgesamt 20 Duelle und viele zufriedene Gäste rundeten den 2.Turniertag erfreulich ab. Bereits ab 14:30 Uhr durfte die etwas reifere Generation die Schläger auf der Anlage des Meidericher TC 03 schwingen. Bei herrlichem Tenniswetter gab es gleich einige interessante Duelle. So konnte sich der Meidericher Mitfavorit Hans Antkowiak, immerhin die Nummer 54 in Deutschland, relativ entspannt mit einem 6:2 und 6:1-Erfolg über Rolf Bigalke (SV Neukirchen) ins Halbfinale der Herren 70 katapultieren. Etwas knapper wurde es bei den Damen 60. Sheré Zorzi-Bredau (EtuS Bissingheim) gewann nach einem spannenden ersten Satz mit 7:6 und 6:1 gegen Hildegard Volmer (TC Burg Essen). Zwei Meidericher mussten über die volle Distanz gehen. Bei den Herren 50 unterlag Dirk Dehnen hauchdünn mit 3:6, 6:0 und 11:13 gegen Frank Otto vom TC RW Dinslaken.



STEINHÄUSER SCHANK BRUCKMANN RECHTSANWÄLTE STEUERBERATER

RECHTS- UND STEUERBERATUNG IN KOOPERATION

Anwaltskanzlei
Steinhäuser & Schank GbR

Hohenzollernplatz 2
47167 Duisburg

Tel.: 0203 519540
Fax: 0203 5195454

Bruckmann & Kleinebreil
Steuerberater PartG mbB

Fuldastraße 24-26
47051 Duisburg

Tel.: 0203 333068
Fax: 0203 331949



Neben der Vertretung und Beratung in Ihren rechtlichen und steuerlichen Angelegenheiten durch den jeweiligen Partner unserer Kooperation, stellen wir Ihnen unsere vernetzte Kompetenz in den Fällen zur Verfügung, die eine Beschränkung auf lediglich rechtliche oder steuerliche Aspekte nicht zulassen:

- Familien- und Arbeitsrecht
- Verkehrs-, Miet- und Strafrecht
- Allgemeines Zivilrecht
- Sozial- und Sozialversicherungsrecht
- Unternehmensbezogene und private Steuerangelegenheiten



Wir begleiten Sie bei Ihren Entscheidungen im Bereich Steuerberatung, beginnend bei den Fragen während der Unternehmensgründung bis hin zur Planung Ihrer Unternehmensnachfolge.

- Steuerberatung
- Rechnungswesen
- Jahresabschlüsse
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Sonderbereiche

E-Mail: info@rsbonline.de
Web: www.rsbonline.de

Peter Bruckmann hatte bei den Herren 55 mehr Glück. Im Duell gegen den gesetzten Hartmut Bartels (Tennisclub Bredeneby) setzte sich Bruckmann mit 6:1, 1:6 und 10:6 durch, und steht damit im Viertelfinale. In der Kategorie Herren 40 konnte sich Oliver von Ritter (TC Kaiserswerth) deutlich 6:1 und 6:1 gegen Timo Kiwitz von RW Dinslaken durchsetzen. Für Lokalmatador und Mitorganisator Lars Manthei kam dagegen das frühe Aus. Gegen Mike Weske (ETB Schwarz-Weiss) unterlag Manthei trotz großer Gegenwehr mit 3:6 und 4:6. Äußerst konsequent zeigen sich weiterhin die „Unaufsteigbaren“ vom gastgebenden Meidericher TC.

Nach den vielen Niederlagen am Sonntag mussten am Montag auch Martin Friebe und Torsten Stammer ihren Gegnern zum verdienten Sieg bei den Herren 45 gratulieren. Trotz großem Kampf reichte es für Friebe (gegen Jens Mirau / TK78) und Stammer (gegen Thomas Persch / BW Dinslaken) nur zu jeweils einem Spielgewinn. Auch der ehemalige Meidericher Markus „Paco“ Brinkmann kann sich nun auf die Nebenrunde konzentrieren.

Im Duell gegen Markus Delbeck (TV Vennikel) unterlag Brinkmann letztlich klar mit 4:6 und 0:6. Bei den Herren 60 gab es erfreulicherweise zwei Meidericher Siege. Martin Wachtel profitierte beim Stand von 6:1 und 3:1 von der Aufgabe des angeschlagenen Wilhelm Kleinloh (TC Duisburg-West). Volker Schmülling schaffte den Einzug ins Viertelfinale mit einem überraschend klaren 6:1 und 6:0-Erfolg gegen Michael Auwermann (ETB Schwarz-Weiss). Comebacker des Tages war Stephan Kaulhausen vom DSC Preussen. In seiner ersten Partie konnte Kaulhausen gegen Peter Rauter aus Büderich beim Stand von 5:7 und 2:5 gleich drei Matchbälle abwehren. Am Ende siegte der er dennoch noch mit 5:7, 7:5 und 10:2, und steht nach seiner tollen Leistung im Viertelfinale bei den Herren 55.

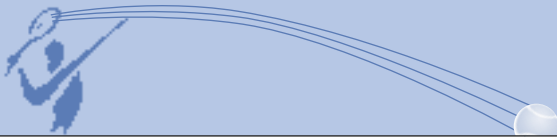
Auch der 3. Turniertag der its-Open hielt bei tropischen Temperaturen was er versprach. In insgesamt 17 ausgespielten Matches gab es erneut großartigen Tennissport auf der Anlage des Meidericher TC 03 zu bestaunen. Während sich die zahlreich erschienenen Gäste mit kühlen Getränken eindeckten, wurde auf den gut präparierten Plätzen eifrig um den Einzug in die nächste Runde gekämpft. Ab 16 Uhr ging es diesmal heiß her. Leider war es für die Aktiven des gastgebenden Meidericher TC 03 ein ernüchternder Tag. Alle gestarteten Spieler mussten recht heftige Niederlagen einstecken. Den Auftakt machte Michael Krämer, der gegen Jörg Rittershaus (DSD) eine klare 0:6, 0:6-Klatsche hinnehmen musste. Daniel Braun zog gegen Matej Satka (TSV Weeze) mit 0:6 und 1:6 den Kürzeren. Bei seinem Debüt auf der



Martin Friebe



Martin Wachtel



Otto
Eggeling

nationalen Tennisbühne musste auch Otto Eggeling nach gutem Start gegen Peter Flasbeck (OTV) die Segel streichen. 3:6 und 2:6 hieß es am Ende der Hitzeschlacht. Auch Ralf Elbert konnte gegen seinen Kontrahenten Marc Rippe (TC BW Wesel-Flüren) immer nur bis zum Einstand glänzen. Trotz einer langen Spieldauer gab es ein deprimierendes 0:6 und 1:6. Großes Tennis gab es in der Herren 30-Konkurrenz. Im Duell zwischen dem

topgesetzten Bastian Beck (Dorstener TC) und Tristan Alexander Preusse (TK 78) konnte Beck den unglaublich hochklassigen ersten Satz knapp mit 7:6 für sich entscheiden. Im zweiten Satz erhöhte Beck dann noch einmal die Schlagzahl, und konnte auch diesen klar mit 6:0 gewinnen. Kai Scharmach (TK 78) konnte sich in einer knappen Partie mit 6:1, 3:6 und 10:3 gegen Andreas Busch (TG Nord Düsseldorf) durchsetzen. Die letzte Partie des Abends konnte Erika Naumann (OTV) in der Damen 60 Konkurrenz um 21:20 Uhr entscheiden. Am Ende gewann Naumann mit 6:4, 4:6 und 10:4 gegen Hannelore Kucki (TK Mülheim-Heißen).



Für Ihr leibliches Wohl sorgt unsere
Wirtin Dörte Lütkemüller



Für das Wohl der Plätze sorgt unser
Platzwart Dieter Rosfeld



gegründet 1873

M. ZIETZSCHMANN GMBH

Die Spedition.
Unabhängig und leistungsstark.
Ihr Partner für die speditionelle
Behandlung von Stück- und
Massengütern aller Art

Am Parallelhafen 18-20
47059 Duisburg
Tel. 0203/31804-0
Fax 0203/3180437 u. 48

- Hafenumschlag
- Lagerung
- Brechen/Klassieren/
Verpacken
- LKW-Waggon-
Rhein-/Seetransporte
- Container-
Be- und Entladung
- Verzollung
- Versicherung weltweit

SEIT 1890
Julius Schöbel
GmbH & Co. KG



HEIZUNG • SANITÄR • KLIMA • BÄDER

Julius Schöbel GmbH & Co. KG
Stempelstraße 7 · 47167 Duisburg

Telefon (02 03) 6 09 78 0 · Telefax (02 03) 6 09 78 88

www.schoebel.de



DEVK

VERSICHERUNGEN

persönlich, preiswert, nah

**Zahlen Sie zuviel
für Ihre Versicherungen?**

**Vergleichen Sie einfach Ihre derzeitigen Beiträge
mit den günstigen Tarifen der DEVK Versicherungen.**

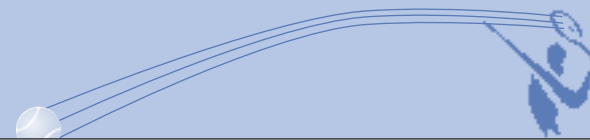
**Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin
in unserer Agentur in Meiderich.**

Wir beraten Sie gerne!

Sabine Wörtler-Mahlow
Generalagentin · Dipl. Betriebswirtin

Jakobstraße 2 • 47137 DU-Meiderich
Telefon (0203) 44 40 81 • Fax (0203) 44 60 11
www.devk-duisburg.eu

Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr • Montag, Dienstag, Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 20.00 Uhr und nach Vereinbarung



Matchpoint 2017

Sportjahresrückblick



Was für ein Tag bei den its-Open. Trotz großer Hitze entwickelten sich einige der hochklassigen Partien zu extrem spannenden Duellen. Dabei konnten sich nicht immer die favorisierten Akteure durchsetzen. Bereits um 15:30 Uhr startete das Turnier mit einem Meidericher Vereinsduell in der Herren 40-Konkurrenz. Im Duell zwischen Christian Swienty und Christian Reintjes konnte sich Swienty letztlich mit 6:2 und 6:4 durchsetzen, und steht damit im Halbfinale. In dieses zog wenig später auch der topgesetzte Sven Kanthack vom TK 78 ein. Ihm gelang ein klarer 6:0 und 6:2-Erfolg gegen Michael Höhl (TC RW Essen-Steele). Ebenfalls ins Halbfinale schaffte es bei den Herren 65 der Meidericher Horst Birken.

In einer wahren Nervenschlacht konnte sich Birken letztlich hauchdünn mit 7:5, 1:6 und 10:8 gegen Günter Meergans (RSV/GA Klosterhardt) behaupten. Großes Kino in der zweiterfahrensten Altersklasse. Auch bei den Herren 60 schaffte es ein Meidericher ins Halbfinale einzuziehen. Volker Schmülling hatte dabei im ersten Satz gegen Peter Flasbeck (Oberhausener TV) mehr Mühe als erwartet. Letztlich reichte es aber zu einem ungefährdeten 6:4 und 6:0-Erfolg. Stefan Jaudschus (Borbecker TC) wurde bei den Herren 35 seiner Favoritenrolle gerecht, und gewann locker mit 6:0 und 6:0 gegen Matej Satka vom TSV Weeze. Deutlich spannender ging es bei den Herren 45 zu. In einem Duell auf Augenhöhe konnte sich Karsten Schmidt-Garve vom Düsseldorfer TC mit 6:3, 0:6 und 10:8 gegen Karsten Jockenhöfer (TC Buer) für das Halbfinale qualifizieren. Überraschend und dramatisch ging es im Viertelfinale der Damen 50 zu. Hier musste die an der zweithöchsten Position gesetzte Thea Boos (Deutscher Sportclub Düsseldorf) eine empfindliche 1:6 und 4:6-Niederlage gegen die stark aufspielende Heidi Stephan (Recklinghäuser TG) hinnehmen. Erst um 21:40 Uhr, und damit nach 2:45 Stunden, endete die letzte Partie des Tages zwischen Susanne Katzmarek (Tennisclub Bredeney) und Martina Kolenda (TC BW Bottrop). Katzmarek konnte sich letztlich mit 6:3, 6:7 und 11:9 durchsetzen.



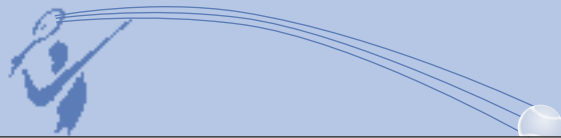
Christian Swienty



Horst Birken



Volker Schmülling



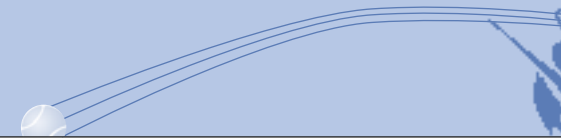
Thomas Naumann

Auch am 5. Turniertag gab es erneut einige heiße Duelle bei hervorragendem Tenniswetter. So langsam geht es nun in die entscheidende Phase. Am Donnerstag wurden vornehmlich Viertelfinals Spiele absolviert, nicht alle konnten aufgrund der Dunkelheit beendet werden. Gleich zu Beginn kam es zu einem echten Krimi. Thomas Naumann vom MTC 03 und Mike Weske (ETB Schwarz-Weiss) duellierten sich insgesamt 165 Minuten lang. In einer sehr ausgeglichenen Partie entschieden letztlich Nuancen. Naumann gewann schließlich mit 6:7, 7:6 und 10:6. Auf seinen Halbfinalgegner muss Naumann allerdings noch warten. Es kam in der Herren 40-Konkurrenz

zum Duell zwischen Oliver von Ritter (TC Kaiserswerth) und seinem Gegner Marc Wahlbrecht (TC BW Wuppertal-Elberfeld). Alleine beim ersten gespielten Ballwechsel flog die gelbe Filzkugel 76 mal über das Netz. Beide Akteure agierten mit der gleichen Taktik und warteten auf Fehler ihres Gegners. Doch diese sollten einfach höchst selten passieren. Man hätte quasi problemlos während eines Ballwechsels ein Bierchen und eine Bratwurst verdrücken können. Nach zweieinhalb Stunden gewann Wahlbrecht den ersten Satz,

Central-Apotheke
Apotheker Jochen Erlemann
47137 Duisburg · Unter den Ulmen 12
Tel.: 0203/44 63 02 · Fax: 0203/43 59 94
www.central-apotheke-duisburg.de
info@central-apotheke-duisburg.de

Besuchen Sie uns. Es lohnt sich. Wir bieten:
Günstige Arzneimittel, gute Beratung und mehr!



Peter Bruckmann

beim Stand von 7:6 und 4:3 musste die Partie nach 3:45 Stunden Spielzeit abgebrochen werden. Verrückte Tenniswelt. Etwas eiliger hatte es Peter Bruckmann vom Meidericher TC in der Konkurrenz Herren 55. In seinem Viertelfinalspiel gegen Christoph Kürten (Rochusclub Düsseldorf) siegte Bruckmann überlegen mit 6:0 und 6:0. In der gleichen Konkurrenz konnte sich auch Ralph Cervik (MTC) für das Halbfinale qualifizieren. Gegen Wolfgang Roosen (TC BW Moers) konnte sich Cervik mit 6:4 und 6:2 durchsetzen.

Bei den Herren 35 kam es zu zwei Erfolgen der favorisierten Akteure. Björn Vermöhlen (Buschhausener TC) setzte sich mit 6:1 und 6:4 gegen Marc Rippe (Wesel-Flüren) durch, und trifft im Halbfinale auf Rippe's Vereinskollegen Timo Hömig. Hömig schlug Romet Kraus (TV Jahn Hiesfeld) nach anfänglichen Problemen mit 6:4 und 6:2. Im letzten Spiel des Tages wurde es dann doch noch einmal richtig spannend. Bei den Herren 30 konnte Bastian Muc (Borbecker TC) erst um 21:40 Uhr den Matchball zum 4:6, 6:3 und 11:9 gegen Kai Scharmach (TK 78) verwandeln.

MSV Duisburg



Hockey

Liebe - Leben - Leidenschaft

Im Sommer Feldhockey - Im Winter Hallenhockey

Hockey ist dein Ding?

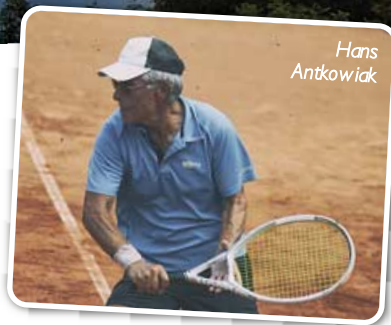
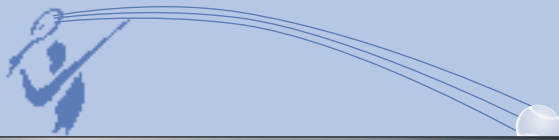
Infos gibt es hier!

Sportlicher Leiter und Trainer Jörg Vieth

Dipl.-Sportlehrer & A-Trainer

Telefon 0203 / 44 92 002 (AB), Mobil 0179 - 39 903 39

E-Mail info@msv-hockey.de, Homepage www.msv-hockey.de



Hans
Antkowiak

Am Freitag standen dann die letzten Viertelfinalpartien und schon einige Halbfinals auf dem Plan. Das erste Spiel auf der Anlage bestritten im Halbfinale der Herren 70 Hans Antkowiak (MTC) und Rolf Hartmann (TG GW Gelsenkirchen). In einem klaren Match behielt der Meidericher mit 6:1 und 6:0 die Oberhand und konnte den Finaleinzug feiern. Einen weiteren Finaleinzug für den Meidericher TC gab es bei den Damen 40. Hier setzte sich die Favoritin Anna Dreser (MTC) gegen Diana Fill-Hauviller (DSD Düsseldorf) mit 6:2 und 6:0 durch. In der Herren 40 Konkurrenz, ach da war ja noch was, ging die Partie zwischen Marc Wahlbrecht (TC BW Wuppertal-Elberfeld) und Oliver von Ritter (TC Kaiserswerth) beim Stand von 7:6 und 4:3 weiter. Wie schon am Vortag wollte beide Akteure ihre Taktik nicht ändern wodurch sich die Zuschauer wieder auf ausgiebige Ballwechsel freuen konnten. In einem epischen Viertelfinale konnte sich Oliver von Ritter (TC Kaiserswerth) nach 5:10 Stunden mit 6:7, 6:4 und 10:2 gegen Marc Walbrecht vom TC BW Wuppertal-Elberfeld durchsetzen, und sorgte damit wohl für das mit Abstand längste Zweisatzmatch der Turniergegeschichte. Mit Christian Swienty (MTC) und Sven Kanthack (TK 78) fand in der gleichen Konkurrenz bereits das erste Halbfinale statt. Leider reichte es für Christian nicht. Sven behielt mit 6:3 und 6:1 die Oberhand.

Mäurer Datentechnik

Netzwerklösungen und Elektroinstallationen



Guido Mäurer
Geschäftsführer



mäurer
datentechnik



- **Elektroinstallationen**
 - Beleuchtungstechnik
 - KNX/EIB
 - Hausautomation
- **Sprechanlagen**
- **Bürokommunikation**
 - Datennetzwerk
 - VoIP-Telefonanlagen
 - DSL Anschlüsse



und andere Marken

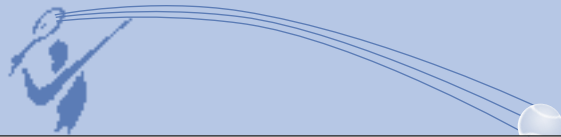
Lindauer Str. 3
47249 Duisburg

Tel.: 0203 / 791768

E-Mail: info@maeurer-datentechnik.de

Fax: 0203 / 791448

Internet: www.maeurer-datentechnik.de



Am Samstag war uns auch der Wettergott wieder holt. Schließlich sollten 33 Spiele über die Bühne gehen. Gesucht wurden die restlichen Finalteilnehmer sowohl in der Haupt- als auch in der Nebenrunde. Morgens um 10 Uhr standen sich die ersten Spieler gegenüber und hier sollte es auch gleich richtig zur Sache gehen. Im Halbfinale der Herren 55 zwischen Ralph Cervik (MTC) und Peter Kirchhof (VfB Lohberg) musste Ralph gleich sein ganzes Können aufbieten um mit etwas Glück knapp gegen Peter zu gewinnen. Ralph setzte sich mit 2:6 6:4 und 10:5 durch und wartete nun auch seinen Endspielteilnehmer. In der Nebenrunde Herren 35 kam es im Halbfinale zum im jungen Duell zwischen Ralf Elbert (MTC) und Sebastian Minhorst (MTC). Das Match war an Brisanz und Spannung nicht zu überbieten. Beide Akteure kämpften trotz der frühen Stunde um jeden Ball. Jeder konnte einen Satz für sich entscheiden. Also musste der Match-Tie-Break die Entscheidung bringen. Hier gab es dann für jeden mehrere Matchbälle. Am Ende setzte sich Sebastian äußerst knapp mit 17:15 durch.



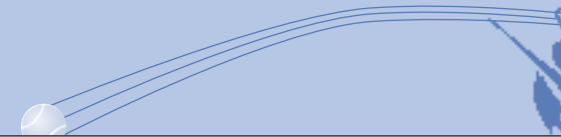
Sebastian Minhorst

www.neonschmidt.de

- Leuchttransparente
- Werbeschilder
- Neon-/LED-Schriften
- Profilbuchstaben
- Werbepylone
- Fahrzeugbeschriftungen
- Reinigung und Wartung

DORFSTRASSE 76 47259 DUISBURG
 ☎ 0203/781104 📠 0203/783351

Wir lassen die Welt für Sie ein wenig mehr leuchten...



Auch bei den Damen 60 ging es spannend zu. Favoritin und Vorjahressiegerin Erika Naumann (Oberhausener TV) setzte sich in einem engen Match gegen Susanne Weisbarth (TK Heißen) mit 6:2 6:7 und 10:7 durch. Aus Meidericher Sicht gab es nur noch einen weiteren Halbfinaleinzug. Peter Bruckmann (MTC) konnte bei den Herren 55 den Finaleinzug klar machen. Weniger erfolgreich lief es bei den Herren 60 für Volker Schmölling (MTC). Als Außenseiter gestartet musste er sich den läuferisch Überlegenen Edwin Geppert (MTV Rheinwacht Dinslaken) in zwei Sätzen mit 4:6 und 2:6 geschlagen geben. Im Halbfinale bei den Herren konnte sich Oliver von Ritter dann nach fast drei Stunden mit 6:2 und 6:4 gegen den Vorjahressieger Thomas Naumann vom gastgebenden Meidericher TC 03 behaupten. Am Sonntag standen nun, wieder bei bestem Tenniswetter, die Finals an. In der Kategorie Damen 60 konnte sich die favorisierte Chrismie Fehrmann (TC Rheinstadion) im Finale gegen die mehrfache Siegerin Erika Naumann (OTV) mit 6:2 und 6:1 durchsetzen. Auch bei den Damen 55 gab es letztlich einen Favoritensieg. Sabine Block vom VFT SW Marl gewann ihr Endspiel mit 6:3 und 6:3 gegen Ute Zumbrink vom TC RW Stiepel. Karina Heck-Elias (ETUF), immerhin die Nummer 8 in Deutschland, sicherte sich den Turniersieg bei den Damen 50 mit einem souveränen 6:3 und 6:2-Erfolg gegen die stark aufspielende Heidi Stephan von der Recklinghäuser TG. Anna Dreser vom gastgebenden Meidericher TC 03 verpasste nur knapp einen Heimsieg in der Kategorie der Damen 40. Im Finale unterlag Dreser der Nummer 6 in Deutschland. Verena Franke vom Rateringer Tennisclub setzte sich letztlich mit 7:6 und 6:4 durch. Damit konnten sich im Damenbereich alle topgesetzten Spielerinnen den Titel sichern.

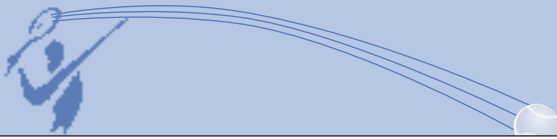


Meisterbetrieb

Tel.: +49(0) 440 42 90
 Fax: +49(0) 440 42 89
 Mobil: +49(0) 176 100 39 870

Rollladen - Tore
 Rollgitter - Markisen
 Elektroantriebe
 Fliegengitter - Jalousien
 Reparaturdienst
 UVV Wartung

Web: www.denizrolladen.de
 E-Mail: info@denizrolladen.de



Im Finale bei den Herren 70 standen sich die beiden am höchsten eingeschätzten Akteure im Finale gegenüber. Heinz-Jürgen Ruhrmann (TIG Heegstr.) konnte sich am Ende gegen Lokalmatador Hans Antkowiak vom MTC mit 6:3 und 6:2 den Titel sichern. Beide Spieler ließen schon durch überdeutliche Halbfinalerfolge aufhorchen. Helmut Nachtigall (TC Babcock) wurde bei den Herren 65 seiner Favoritenstellung gerecht, und sicherte sich mit einem 6:4 und 6:3-Erfolg gegen Hans-Wilhelm Schatz (HTC BW Krefeld) den Turniersieg. Edwin Geppert (MTV Rheinwacht Dinslaken) profitierte im Finale bei den Herren 60 von der verletzungsbedingten Aufgabe seines Gegners Uwe Steinacker (TV Grün-Gold Gronau). Ein reines Meidericher Finale gab es bei den Herren 55. In einer großartigen Partie konnte sich Ralph Cervik mit einem hartumkämpften 2:6, 6:2 und 10:6-Erfolg gegen Jan-Peter Bruckmann den begehrten Titel sichern. Das Finale der Herren 50 wurde dagegen leider nicht ausgespielt. Erich Schultenkämper (ETB Schwarz-Weiss) sicherte sich kampflös den Titel. In seinen zwei zuvor absolvierten Matches gab Schultenkämper lediglich drei Spiele ab. In der Kategorie Herren 45 kam es zum erwarteten Vereinsduell zwischen Stefan Backes und Sven Walterscheidt von ETB Schwarz-Weiss. Etwas überraschend konnte sich Walterscheidt recht deutlich mit 6:2 und 6:3 durchsetzen. MTC-Spieler Torsten Stammer schaffte es immerhin ins Endspiel der Nebenrunde bei den Herren 40/45. Trotz großer kämpferischer Leistung konnte sich Timo Kiwitz vom TC Rot-Weiß Dinslaken mit 6:2 und 6:2 den Nebenrundentitel sichern. Im Endspiel bei den Herren 40 trafen der topgesetzte Sven Kanthack (TK 78 Oberhausen) und Oliver von Ritter (TC Kaiserswerth) auf einander. In einem starken Endspiel konnte sich Kanthack letztlich nach anfänglichen Problemen mit 1:6, 6:4 und 10:3 den Gesamtsieg sichern. Ein spannendes Finale gab es auch in der Herren 35-Konkurrenz. Während sich Björn Vermöhlen vom Buschhausener TC relativ deutlich mit 6:1 und 6:4 über Timo Hömig (TC BW Wesel-Flüren) für das Finale qualifizieren konnte, wurde es im anderen Halbfinale zwischen dem topgesetzten Stefan Jaudschus (Borbecker TC) und Maik Breuer (TV Jahn Hiesfeld) dramatisch. Am Ende gewann Breuer nach starker Leistung mit 6:4, 4:6 und 10:5. Im Finale konnte sich Vermöhlen hauchdünn mit 6:3, 4:6 und 10:4 behaupten, und den Titel nach Buschhausen holen. Zu einem reinen Meidericher Duell kam es in der Nebenrunde bei den Herren 35. Sebastian Minhorst gewann das Endspiel gegen Teamkollege Daniel Braun deutlich mit 6:1 und 6:0.

Das letzte Spiel des Tages war ein richtiger Leckerbissen für die immer noch zahlreich anwesenden Zuschauer und Tennisfreunde. Im Finale bei den Herren 30 kam es zum mit Spannung erwarteten Duell zwischen Bastian Beck (Dorstener TC), immerhin die Nummer 42 in Deutschland, und seinem um 13 Jahre älteren Kontrahenten Peter Vogel vom TC Schaephuysen. Während sich Beck mit einem klaren 6:0 und 6:2-Erfolg über Kai Scharmach (TK 78) für das Finale qualifizierte, musste Vogel seinen Gegner Bastian Muc (Borbecker TC) mit 3:6, 6:0 und 11:9 niederkämpfen. Im Finale kam es zu einigen sensationellen Ballwechselln zwischen den beiden Akteuren. Am Ende konnte sich Bastian Beck verdient mit 6:3 und 6:4 den Titel sichern.





Arbeit(en) nach Maß

- Büroplanung
- Büroeinrichtung



www.reising.de

- Ergonomie
- Akustik



- Bürobedarf
- Reparatur

reising bürolösungen 

Zieglerstraße 86
47058 Duisburg
fon 0203 / 77 40 81

Öffnungszeiten
Mo - Fr 8:30 - 17:30 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Dvorak Open (22.08. – 27.08.2016)

Wie jedes Jahr fand auch im letzten Jahr wieder in der letzten Augustwoche das Traditionsreiche Doppelt Turnier, die Dvorak Open, beim TC Süd statt. Wie schon in den vergangenen Jahren war auch diesmal der Meidericher TC zahlreich vertreten. Bei den Herren 30 trat Arnd Grotstollen mit Daniel Fischer und Daniel Braun mit Ralf Elbert an. Sebastian und Ralf hatten in beiden Spielen gegen starke Gegner keine Chance. So ging das erste Spiele gegen Konrad und Weigang ebenso klar verloren wie die zweite Partie gegen Sascha Bieniasch und Christian Elbin. Wesentlich besser lief es für Arnd und Daniel. Nach jeweils klaren Siegen über Blank/Löhr und über Nagat / Paulerberg wurde das Halbfinale gegen Konrad/Weigang erreicht. Leider war hier für Arnd und Daniel Endstation. Das Spiel ging in zwei Sätzen an die Krefelder. Bei den Herren 40 gingen gleich vier Paarungen des MTC an den Start. Lars Manthei und Christian Reintjes spielen in ihre Gruppe fehlerfrei und gewannen beide Spiele gegen Thorsten Bach und Stefan Greifzu sowie gegen Lindner/Schützeberg. Jeweils mit einer Niederlage und einen Sieg konnten sich die drei anderen Paarungen auch ins Viertelfinale spielen. Thomas Naumann und Christian Swienty siegten gegen Pülichhuisen/Schmeier und verloren gegen Kai Güßbacher und Andrew Poole. Peter Bruckmann und Ralph Cervik besiegten Schöpe/Vetterkind und unterlagen Alexander Jäckel und Markus Weiland. Und Michael Kasselmann mit Bertram Hain besiegten Dinglinger/Harif und verloren gegen Andre Deininger und Tillmann Lösken. Somit gab es folgende Paarungen im Viertelfinale: Christian und Lars trafen auf Thomas und Christian, Michael und Bertram spielten gegen Alexander Jäckel und Markus Weiland und Peter und Ralph traten gegen Andre Deininger und Tillmann Lösken an. Im vereinsinternen Duell setzten sich Thomas und Christian gegen Christian und Lars mit 7:5 und 6:1 durch. Im Halbfinale warteten dann wieder Kai Güßbacher und Andrew Pool. Diesmal behielten aber Thomas und Christian in zwei Sätzen die Oberhand. Das Finale war erreicht. Die beiden anderen Viertelfinale gingen leider verloren. So verloren Bertram und Michael ebenso wie Peter und Ralph jeweils in zwei Sätzen. Thomas und Christian hatten nun im Finale die Chance ihren dritten Titel in Folge zu gewinnen. Das Spiel gegen Andre und Tillmann war eng und spannend. Letztendlich schafften Thomas und Christian den Titelhattrick mit einem 10:6 im Match-Tie-Break. Im Herren 50 Finale gab es ein Meidericher Quartett. Schlussendlich behielten Bertram und Michael gegen Peter und Ralph mit 10:8 im Match-Tie-Break die Oberhand.





Neumühler Pokalturnier 2016 (01.09.-09.09.2016)

Im September trafen sich wieder viele Akteure zum traditionsreichen Pokalturnier auf der Anlage des TC Neumühl ein. Neben dem prestigeträchtigen Gesamtsieg ging es auch in 13 Disziplinen um den Sieg. Wer letztendlich den Sieg holte stand nicht wirklich fest. Zumindest war der Meidericher TC oben mit dabei. Folgende Spieler des Meidericher TC liefen auf: Vanessa Schulz (Damen Einzel), Daniel Braun (Herren Einzel), Manuela Schülpen und Philipp Kleinloh (Mixed), Sven Alicki und Sebastian Minhorst (Herren Doppel), Anke Röser und Ralf Elbert (Mixed 30), Christian Reintjes und Lars Manthei (Herren 30 Doppel), Christian Swienty (Herren 40 Einzel), Claudia Gautzsch und Martina Grotstollen (Damen 40 Doppel), Michéle Wiacker und Arnd Zappe (Mixed 40), Günter Kuhn und Christian Wiacker (Herren 40 Doppel), Marlies Huberty und Ralph Cervik (Mixed 50) und Peter Bruckmann und Manfred Gautzsch (Herren 50 Doppel). In der Damenkonkurrenz war leider für Vanessa im ersten Spiel gegen Raphaela Dunzer schon Endstation. Das Spiel ging in zwei Sätzen verloren. Auch bei den Herren meinte es die Auslosung nicht so günstig mit Daniel. Das Spiel gegen Oliver Laufkötter ging glatt in zwei Sätzen verloren. In der Mixedkonkurrenz ging leider auch die Auftaktpartie verloren. Manuela und Philipp unterlagen Anna Helmich und Marin Schwers knapp in zwei Sätzen.



Daniel Braun



Christian Reintjes

Das Herrendoppel mit Sven und Sebastian erreichten immerhin das Viertelfinale. Nach einem Auftaktsieg über Yannick und Mats Hillen musste man gegen Julien Castanie und Lucas Kleinstegemann ran. Hier war man allerdings hoffnungslos unterlegen und verlor klar in zwei Sätzen. Im Herren 30 Einzel konnte der Meidericher leider keinen Teilnehmer stellen. Im Mixed 30 hatten Anke und Ralf leider gegen das Mixed aus Buschhausen, Judith Marbach und Björn Vermöhlen keine Chance. Das Spiel ging in zwei Sätzen verloren. Im 30er Doppel konnten Christian und Lars sich nach vier Siegen den Titel sichern. In der ersten Runde besiegte man Harald Holt und Christian Paul, im Viertelfinale in einem engen Match Daniel Steffen und Thilo Mannshausen, im Halbfinale Christian Elbin und Sascha Bieniasch und schließlich im Finale Dennis Gray und Christoph Pressmann. Auch Christian erreichte bei den



40ern nach Siegen über TC SW Budberg, Adler Oberhausen & Freunde und dem TC Buschhausen das Finale. Hier musste er sich aber im Match-Tie-Break Axel Bandun geschlagen geben. Das Damen 40 Doppel Claudia und Martina mussten sich gleich zum Auftakt Angelika Baumeister und Erika Bandun geschlagen geben.

Einen weiteren Titel sicherte das Mixed 40 mit Michéle und Arnd. Durch Siegen über TC SW Budberg, Adler Oberhausen & Freunde, TK Mattlerbusch und dem TC Buschhausen konnte der Titel mit nach Meiderich genommen werden. Unser 40er Doppel mit Günter und Christian schafften nach Siegen über TC SW Budberg, TC Buschhausen und dem TC Grunewald den Einzug ins Finale. Leider konnte die Partie aus beruflichen Gründen nicht stattfinden, wodurch unser Doppel von der Turnierleitung als Verlierer vom Halbfinale gewertet wurde! Das Mixed 50 mit Marlies und Ralph konnte leider aus beruflichen Gründen nicht stattfinden. Den dritten Einzelsieg sicherten sich Peter und Manfred. Durch sichere Siege über den TC Buschhausen, TV Jahn Hiesfeld und im Halbfinale gegen Eintracht Duisburg wurde das Finale gegen Volker Meier und Joachim Weiss von Hamborn 07 erreicht. Auch hier behielt man in zwei klaren Sätzen die Oberhand und konnte den Titel mit nach Meiderich nehmen.

SO EINZIGARTIG
WIE IHR FINGERABDRUCK...

...mit unseren maßgeschneiderten Drucklösungen



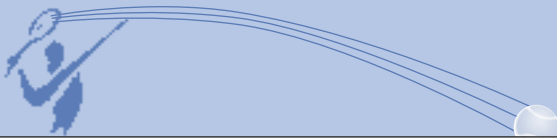
Digitaldruck in Offsetqualität

- Filigranlaser-Stanze
- Großformatdruck
- Personalisierung
- bedarfsgerecht
- punktgenau
- individuell

wowi Druckkultur
Kulturstraße 77
47055 Duisburg
Tel.: 0203 778890
wowi-druckkultur.de

Ihre Digitaldruck-
Manufaktur in
Duisburg





Duisburger Stadtmeisterschaften (17.09. – 25.09.2016)

Ende September fanden die Duisburger Stadtmeisterschaften auf den Anlagen vom TS Rahm (Jugend) und TC Grunewald (Erwachsene und Endspiele) statt. Zahlreiche Meidericher haben an den Titelkämpfen teilgenommen. Bei den Herren B versuchten Sebastian Minhorst, Ralf Elbert und Philipp Kleinloh ihr Glück. Leider war für Sebastian und für Ralf das erste Spiel auch das letzte. Sebastian musste sich Mika Saxe in zwei Sätzen geschlagen geben. Spannender ging es im vereinsinternen Duell zwischen Ralf und Philipp zu. Philipp konnte nach einem knappen Spiel die Arm in die Höhe reißen und als Sieger das Spielfeld verlassen. Im Viertelfinale war dann aber gegen Leon Wiederhold Endstation. Bei den Herren 40 trat nur Christian Wiacker an. Er musste aber leider sein Spiel beim Spielstand von 5:7 1:0 gegen Kai Güßbacher verletzungsbedingt aufgeben. Auch für Torsten Stammer war in der Herren 40 B Konkurrenz im ersten Spiel schon Endstation. Torsten unterlag in zwei Sätzen Holger Müller mit 7:6 und 6:4. Manuela Schülpen kämpfte in der Damen B Konkurrenz gegen ihre 15 Jahre jüngere Gegner Charlotte Bausch bravourös musste sich aber am Ende mit 10:4 im Match-Tie-Break geschlagen geben. Weitauß besser lief es für Anna Dreser bei den Damen 40. Nach zwei überzeugenden Siegen über Anke Illigens und Birgit Hain konnte Anna den Titel mit nach Hause nehmen. Keinen Titel schaffte das Herren 40 Doppel Kai Güßbacher und Christian Reintjes. Nach einem souveränen Sieg im Halbfinale über Rene Ostkamp und Eric Schmeier wartete im Finale die Paarung Sven Kanthack und Christian Rausch. Diese setzten sich schlussendlich dann auch in zwei Sätzen, mit jeweils nur einem Break, durch. Das Doppel Michael Kasselman und Günter Kuhn machten es besser. Zunächst bezwang man Michael Hörter und Jörg Messerschmidt klar in zwei Sätzen um im Endspiel dann ebenfalls klar in zwei Sätzen gegen Ulrik Rosenbleck und Bernd Wölki zu gewinnen. Es war immerhin der zweite Titel für den Meidericher TC. Auch im Damen Doppel waren der Meidericher TC vertreten. Leider nicht erfolgreich. Gleich das erste Spiel ging in zwei Sätzen gegen Anna Bühlen und Lara Löttgen verloren. Stark vertreten waren die Meidericher im Mixed 30/40. Hier trafen die Meidericher Paarungen alle in der oberen Hälfte aufeinander. Zunächst konnten sich die Paarung Sonja Tiede und Christian Reintjes knapp im Match-Tie-Break gegen Manuela Schülpen und Thomas Naumann mit 10:7 durchsetzen. Anschließend kam es direkt zum nächsten Vereinsduell mit Anke Manshausen und Christoph Hartz. Auch hier musste der Match-Tie-Break die Entscheidung bringen. Diesmal aber zu Ungunsten von Sonja und Christian. Anke und Christoph konnten sich knapp mit 10:8 durchsetzen. Im Endspiel trafen dann Anke und Christoph auf Nicole Gossens und Sascha van Lackum. Und wie sollte es anders sein. Auch diese Partie wurde im Match-Tie-Break entschieden. Leider konnten sich Anke und Christoph trotz gewonnen ersten Satz nicht durchsetzen. Mit 10:2 ging der entscheidende Durchgang an Nicole und Sascha.



Torsten Stammer



Auszüge aus unseren Bildungsangeboten:

- Umschulung Fachkraft für Hafenlogistik
- Umschulung Kaufleute für Büromanagement
- Geprüfte Fachwirte für Güterverkehr und Logistik
- Geprüfte Fachwirte für Logistiksysteme
- Geprüfte Fachwirte für Einkauf
- Geprüfte Handelsfachwirte
- Prüfungsvorbereitung Kaufleute Spedition und Logistikdienstleistung
- Prüfungsvorbereitung Kaufleute für Büromanagement



MBA Fernstudium an der Middlesex University / KMU Akademie
- Ihr Master-Abschluss neben dem Beruf -

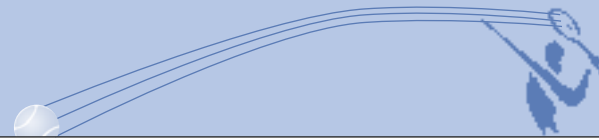
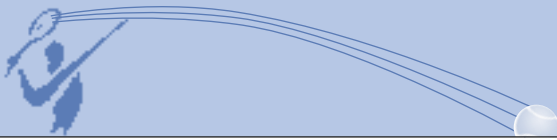
IHRE ERSTE ADRESSE IN SACHEN BILDUNG:
www.its-bildung.de

its ist Ihr Partner für berufliche Bildung, Karriere und Unternehmensberatung!

- Studium
- Logistik
- Train the Trainer
- Wirtschaft & Verwaltung
- Schüler & Auszubildende



HAUPTSITZ • Bismarckstr. 142 • 47057 Duisburg
SCHULUNGSCENTER • Duissernplatz 15 • 47051 Duisburg
Tel. 0203 2986703-0 • Fax 0203 2986703-14 • contact@its-bildung.de



7. its-Open 2016 - Rückblick auf acht traumhafte Tennisturniertage in Meiderich

Der Meidericher TC 03 hat zum siebten Mal in ununterbrochener Serie das Seniorentennisturnier "its-Open" ausgetragen, das im Rahmen der Dunlop Senior Tour stattfindet.



Insgesamt waren während der acht Turniertage von 144 gemeldeten Spielern letztendlich 142 Akteure bei den 166 Spielen in 13 verschiedenen Altersklassen im Einsatz. Das zweitgrößte Teilnehmerfeld das jemals in Meiderich dabei war, viel mehr geht sowieso auf den sechs Tennisplätzen nicht. Die weiteste Anreise hatte ein Teilnehmer aus Gronau, die meisten Teilnehmer kamen aus den Nachbarstädten Dinslaken, Oberhausen, Mülheim, Essen und Düsseldorf. Die 7. ITS Open haben mit den 13 Finalspielen in Meiderich ihren krönenden Abschluss gefeiert, bei einigen Finalpartien standen sich die Kontrahenten vom letzten Jahr gegenüber, allerdings mit verändertem Ausgang. Auch am Schlußtag konnten beim Meidericher TC 03 erneut viele Zuschauer begrüßt werden dürfen, ein Trend der sich schon vom ersten Turniertag ankündigte und während der gesamten Woche anhielt. Jedenfalls eine sehr deutliche Steigerung im Vergleich zu den sechs Vorjahren. Vom Ausrichter Meidericher TC 03 konnten vier Spielerinnen und Spieler - von insgesamt 24 gestarteten - die letzte Spielrunde erreichen, ein Titel ging an die Gastgeber. Im clubinternen Meidericher Duell bei der Herren-55 Konkurrenz und einer Neuauflage des letzten Jahres mit umgekehrten Ausgang behielt Ralph Cervik in einem spannenden Match gegen Jan Peter Bruckmann knapp mit 2:6, 6:2 und 10:6 die Oberhand. Weniger Glück hatte Vorjahressieger Hans Antkowiak vom MTC 03 bei den Herren-70 der sich mit 3:6 und 2:6 Heinz-Jürgen Ruhrmann von der TIG Essen geschlagen geben musste. Den erneuten Titelgewinn verpasst hat auch Vereinskollegin Anna Dreser bei den Damen-40, die mit 6:7 und 4:6 Verena Franke vom Ratinger TC Grün-Weiß unterlag. In der Herren-30 Konkurrenz ging der Titel an Bastian Beck vom Dorstener TC, der sich gegen Peter Vogel vom TC Schaephuysen mit 6:3 und 6:4 durchsetzen konnte. Sowohl bei den Herren 35 als auch bei den Herren-40 gingen beide Turniersiege nach Oberhausen. Während Björn Vermöhlen vom Buschhausener TC Maik Breuer vom TV Jahn Hiesfeld mit 6:3, 4:6 und 10:4 das Nachsehen gab, ging der Titel bei den Herren-40 in diesem Jahr an Sven Kanthack vom TK Oberhausen, der Oliver von Ritter vom TC Kaiserswerth ebenfalls in

einer Neuauflage von 2015 in einem dramatischen Match mit 1:6, 6:4 und 10:3 besiegen konnte.

Alleine das so viele Spielerinnen und Spieler, die bei den its-Open auch schon in den vergangenen Jahren wieder dabei waren, und zum Teil sogar in den Finalspielen standen, ist nur ein Beweis dafür welchen Stellenwert das Turnier sich mittlerweile erarbeitet hat.

Die its-Open sind etwas ganz Besonderes, dafür steht schon alleine, dass bei diesem Turnier Nebenrunden ausgetragen werden. Was gleichzeitig bedeutet, dass jeder Spieler mindestens zwei Matches austragen kann und nicht nach der ersten Runde bei einer Niederlage direkt die Heimreise antreten muss.

Daneben bekommt jeder Akteur ein kleines Turnierpaket mit auf dem Heimweg, in diesem Jahr mit einem Shirt, Schuhbeutel und auch einer Tennissaite bestückt, bei anderen Turnieren steht das auch nicht auf der Tagesordnung.

Und auf jeden Fall darf auch nicht der Freitagabend unerwähnt bleiben, an dem die Zebra-Oldies vom MSV Duisburg angeführt vom Ex-Kapitän Günter Preuß sowie „Michel“ Bella und Co - wie in jedem Jahr - ganz persönliche Gäste von Christian und Michael Krämer bei den 7. its-Open waren und sicher den Abend in angenehmer, sportlicher und auch musikalisch unterstützter Atmosphäre dank Daniel Drückes „MusicalShowTeam“ genießen konnten.

Das Organisationsteam vom Meidericher TC 03 um Constanze Reintjes, Christian Reintjes, Thomas Naumann, Lars Manthei sowie Oberschiedsrichter Benjamin Overbeck neben den Mitorganisatoren und Hauptsponsoren Christian und Michael Krämer zeigte sich mit Turnierverlauf und Beteiligung hoch zufrieden und können ganz sicher auf ihre Arbeit sehr stolz sein. Die 7. its-Open, die auch vom Stadtsportbund Duisburg unterstützt wurden, haben wieder einmal bewiesen, dass dieses Seniorentennisturnier ein fester Programmpunkt im Sportkalenders Duisburg ist und ebenso ein großer und unverrückbarer Höhepunkt im Tennisturnierprogramm des Tennisverbandes Niederrhein.

Die achte Auflage findet 2017 vom 22. bis zum 30. Juli 2017 statt.

B.Nieleck



23.07.2017 - 30.07.2017

Der MTC freut sich auf Ihren Besuch -
der Eintritt ist an allen Turniertagen frei!

**DER MEIDERICHER TC 03 PRÄSENTIERT
IM RAHMEN DER DUNLOP SENIOR TOUR**

its OPEN ²⁰¹⁷

www.its-bildung.de

DTB-Ranglistenturnier für Senioren/-innen der Kategorie S6

WETTBEWERBE

Spielberechtigt sind alle Spieler und Spielerinnen ab dem Jahrgang 1987.
Es werden die Konkurrenzen Damen 30-60 und Herren 30-70 angeboten.

ANMELDUNG UND MELDESCHLUSS

Die Anmeldung kann entweder per E-Mail bei den unten aufgeführten
Ansprechpartnern oder online über die Homepage des MTC erfolgen.
Meldeschluss ist der 16.07.2017 um 23.59 Uhr.

NENNGELD

Nenngeld 35,- EUR + 8,- EUR DTB

TURNIERLEITUNG UND ANSPRECHPARTNER

Thomas Naumann, Lars Manthei, Constanze Reintjes
E-Mail: its-open@meidericher-tennis-club.de



Weitere Informationen zum Turnier, zur Anmeldung
und zum Ablauf entnehmen Sie unserer Homepage:
www.meidericher-tennis-club.de

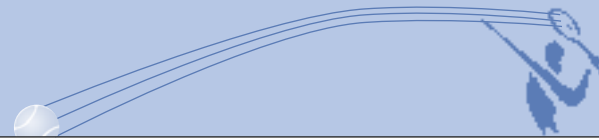
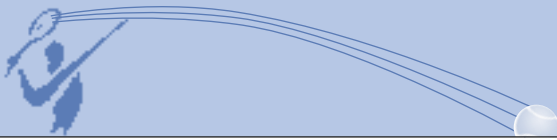


its
ist Bildung!

Ausrichter:
Meidericher TC • Borkhofer Straße 47a • 47137 Duisburg
www.meidericher-tennis-club.de

Unser Kooperationspartner:





Medenspiele 2017

Datum, Uhrzeit	Mannschaft Spielklasse/Gruppe	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
Mo., 01.05.2017	11:00 Uhr	H55 / RL	Herren 55	TC GW Herne
Di., 02.05.2017	10:00 Uhr	H70 / 2.VL	Herren 70	Rochusclub
	14:00 Uhr	H65 / BKA	2. ESV SW Mülheim	Herren 65
Sa., 06.05.2017	14:00 Uhr	H50 / NL	Herren 50	BW Krefeld
	14:00 Uhr	H40 / 1.VL	1. Herren 40	TC Kaiserswerth
	13:00 Uhr	H55 / RL	DSD Düsseldorf	Herren 55
	14:00 Uhr	H60 / NL	Baumberger TC	Herren 60
So., 07.05.2017	9:00 Uhr	H30 / BKA	Turnerschaft Rahm	Herren 30
	14:30 Uhr	H40 / BKA	MTV Kahlenberg	2. Herren 40
Di., 09.05.2017	10:00 Uhr	H65 / BKA	Herren 65	TuS Alstaden
	10:00 Uhr	H70 / 2.VL	Eintracht Duisburg	Herren 70
Sa., 13.05.2017	14:00 Uhr	H60 / NL	Herren 60	Stadtwald Hilden
	14:00 Uhr	H40 / BKA	2. Herren 40	Heißen Mülheim
	13:00 Uhr	H55 / RL	TC RW Stiepel	Herren 55
	14:00 Uhr	H50 / NL	RW Kempen	Herren 50
	14:00 Uhr	H40 / 1.VL	Ratinger TC GW	1. Herren 40
Sa., 20.05.2017	14:00 Uhr	H40 / 1.VL	1. Herren 40	ETB SW Essen
	14:00 Uhr	H30 / BKA	Herren 30	RW Dinslaken
	13:00 Uhr	H55 / RL	TV BW Jülich	Herren 55
	14:00 Uhr	H60 / NL	TC Rheinstadion	Herren 60
	14:00 Uhr	H40 / BKA	TC Selbeck	2. Herren 40
Di., 23.05.2017	10:00 Uhr	H70 / 2.VL	Herren 70	TC BWG Straelen
	10:00 Uhr	H65 / BKA	Herren 65	RW Raffelberg
Sa., 27.05.2017	13:00 Uhr	H55 / RL	Herren 55	TuS 84/10
	14:00 Uhr	H50 / NL	Herren 50	RG Voerde
	14:00 Uhr	H40 / 1.VL	RW Neuss Grimlinghausen	1. Herren 40
So., 28.05.2017	9:00 Uhr	H60 / NL	Herren 60	BW 1919 Elberfeld
Sa., 10.06.2017	14:00 Uhr	H60 / NL	Herren 60	TC Oedt
	14:00 Uhr	H40 / 1.VL	1. Herren 40	TC Boverf
	14:00 Uhr	H50 / NL	Moers 08	Herren 50
	14:00 Uhr	H30 / BKA	TK Mattlerbusch	Herren 30
So., 11.06.2017	9:00 Uhr	H40 / BKB	2. Herren 40	TF Haffen-Mehr
Di., 20.06.2017	10:00 Uhr	H70 / 2.VL	TIG Heegstr.	Herren 70
	10:00 Uhr	H65 / BKA	Duisburg Süd	Herren 65
Sa., 24.06.2017	13:00 Uhr	H55 / RL	Herren 55	Rochusclub
	14:00 Uhr	H50 / NL	Herren 50	TC Bredene
	14:00 Uhr	H60 / NL	GW Oberkassel	Herren 60
	14:00 Uhr	H40 / 1.VL	PSV Essen	1. Herren 40
	14:00 Uhr	H40 / BKA	Dinslakener BW	2. Herren 40

Datum, Uhrzeit	Mannschaft Spielklasse/Gruppe	Heimmannschaft	Gastmannschaft	
So., 25.06.2017	9:00 Uhr	H30 / BKA	Herren 30	TuB Bocholt
Di., 27.06.2017	10:00 Uhr	H70 / 2.VL	Herren 70	GW St. Tönis
	10:00 Uhr	H65 / BKA	Herren 65	TC Raadt
Sa., 01.07.2017	14:00 Uhr	H40 / BKA	2. Herren 40	Jahn Hiesfeld
	13:00 Uhr	H55 / RL	TC RW Hangelar	Herren 55
	14:00 Uhr	H30 / BKA	Dinslakener BW	Herren 30
Sa., 08.07.2017	14:00 Uhr	H60 / NL	Herren 60	SV RW Elfen
	14:00 Uhr	H40 / 1.VL	1. Herren 40	Kahlenberger HTC
	14:00 Uhr	H50 / NL	Rochusclub	Herren 50
	14:00 Uhr	H40 / BKA	Duisburg Süd	2. Herren 40
So., 09.07.2017	11:00 Uhr	H30 / BKA	Herren 30	SF Königshardt
Sa., 02.09.2017	14:00 Uhr	H40 / BKA	2. Herren 40	Kahlenberger HTC
	14:00 Uhr	H30 / BKA	TC Babcock	Herren 30

Sie sind etwas **BESONDERES?**



Dann zeigen Sie es auch!
Mit einem maßgeschneiderten

DESIGN
+ KONZEPT.

- Logoentwurf, Corporate Design
- Gestaltung von Drucksachen
- Webdesign, Neugestaltung und Aktualisierung von Internetseiten



Tel. 02841 8862088 · www.suscho.de

DORIS DRÜCKES-WILLMS HELMUT DRÜCKES STEUERBERATER

seit 35 Jahren
Ihr kompetenter Partner
in allen steuerlichen Belangen
im privaten wie im betrieblichen Bereich.

Wir erstellen für Sie:

- § Finanzbuchhaltung
- § Lohnbuchhaltung einschl. aller Anmeldungen und Nachweise für Krankenkassen und Finanzamt und Beratung in allen lohnsteuer- u. sozialversicherungsrechtlichen Fragen
- § Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- § Einkommensteuererklärungen z.B. bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Renten, Kapitalvermögen und Vermietung und Verpachtung

Jetzt mit neuer Anschrift!

Karl-Morian-Str. 20
47167 Duisburg
Tel.: 0203/ 45 19 50
Fax: 0203/ 43 19 32

E-Mail: info@drueckes-steuerberatung.de

Bürozeiten:
Mo.-Do.: 8-12.30 Uhr und 14-17 Uhr
Fr.: 8-14.00 Uhr
Sprechstunden nach Vereinbarung



Matchpoint 2017

Termine



Die Termine 2017 im Überblick

- 24.04. - 30.04.2017 **Bezirksmeisterschaften**
- 29.04.2017 **Saisonöffnung und Tag der offenen Tür**
- 01.05. - 02.09.2017 **Medenspiele**
- 12.06. - 18.06.2017 **Verbandsmeisterschaften**
- 23.07. - 30.07.2017 **its-OPEN 2017**
- 26.08.2017 **Wunderklasse**
- 21.08. - 26.08.2017 **Dvorak Open**
- 07.09. - 15.09.2017 **Neumühler Pokalturnier**
- 30.09.2017 **Saisonabschluss**



IHR SPEZIALIST FÜR LOKOMOTIV-GETRIEBE

Die H&S Getriebe Service GmbH ist seit 1992 auf die Instandsetzung von Getrieben in Diesel-hydraulischen Lokomotiven spezialisiert. Es gibt kaum eine Aufgabe im Bereich der Getriebeinstandsetzung, die wir nicht lösen können. Unserer langjährige Erfahrung mit diesen Getrieben, sowie die Zertifizierung nach ISO 9001:2008 macht uns zu Ihrem Spezialisten.

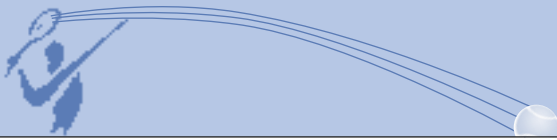
Egal ob Wartung, Instandsetzung oder Generalüberholung, sprechen Sie uns an.

Wir bieten Ihnen individuelle Leistungen im Bereich Wartung und Instandsetzung für Getriebe aller Fabrikate. Dazu gehören beispielsweise:

- Strömungsgetriebe
- Achsgetriebe
- Diwabus Getriebe
- Nachschaltwendegtriebe
- Drehmomentwandler
- Turbokupplungen
- stationäre Unter- und Übersetzungsgetriebe

H&S Getriebe Service GmbH

www.hs-getriebeservice.de · Sympherstraße 80 · 47138 Duisburg · Telefon: (02 03) 44 10 80/85 · Telefax: (02 03) 44 10 89



Ausblick auf das Sportjahr 2017

Auch in diesem Jahr werden wahrscheinlich wieder viele Meidericher Spieler an den zahlreichen LK-, DTB- und ITF-Turnieren teilnehmen. Neben diesen Turnieren werden unter anderem auch beim Traditionsturnier des TC Duisburg-Süd (Dvorak-Open) wieder Spieler auflaufen und die Vereinsfarben vertreten.

Ende Juli findet auf unserer Anlage das Ranglistenturnier statt. Die its-OPEN werden dann bereits zum 8. Mal ausgerichtet. Auch in diesem Jahr können wir auf die Hilfe unseres Hauptsponsors, der its GmbH zählen. Unser Turnier hat im letzten Jahr erfolgreich im Rahmen der Dunlop-Senior Tour teilgenommen. Daher können wir auch im diesem Jahr Dunlop als Co-Sponsor begrüßen.

Bei den diesjährigen Medenmannschaften gibt es ein paar Umstrukturierungen. Hiervon betroffen sind unter anderem unsere Damenmannschaften. Aufgrund einiger Neuorientierungen wird es in der kommenden Saison weder eine Damen- noch eine Damen 30 Mannschaft mehr geben. Dies ist sicherlich sehr schade, zumal die Damen 30 den Aufstieg in die dritthöchste Spielklasse mangels Spielerinnen ablehnen mussten. Gleichzeitig wird es keine Herrenmannschaft geben, so dass die Herren 30 als unsere „jüngste“ Mannschaft antreten wird. Daher ist es ein Ziel des Vereins, verstärkt auch das Interesse jüngerer Spielerinnen und Spieler zu gewinnen und eine Jugend aufzubauen. Ein Schritt in diese Richtung stellt die Saisonöffnung am 29. April 2017 dar, bei der Interessierte herzlich eingeladen sind, den Tennissport und das Vereinsleben kennenzulernen.

Der Meidericher TC geht mit 8 Mannschaften in die neue Spielzeit. Auf Verbandsebene werden fünf Teams an den Start gehen. Hier versuchen die I. Herren 40, Herren 50, Herren 55, Herren 60 und Herren 70 die Saison erfolgreich zu gestalten. Auf Bezirksebene schicken wir mit den Herren 30, 2. Herren 40 und den Herren 65 drei Mannschaften ins Rennen. Gespannt darf man auf die Herren 55 sein, die nach sechsjähriger „Abstinenz“ wieder in der ranghöchsten Spielklasse – der Regionalliga – aufschlagen werden.

Daher schlagen die folgenden Mannschaften in der Sommersaison 2017 für den Meidericher TC auf:

Mannschaft	Spielklasse
Herren 30	Bezirksklasse A
I. Herren 40	I. Verbandsliga
II. Herren 40	Bezirksklasse A
Herren 50	Niederrheinliga
Herren 55	Regionalliga
Herren 60	Niederrheinliga
Herren 65	Bezirksklasse A
Herren 70	2. Verbandsliga

Die Redaktion wünscht allen Mannschaften und Spielern eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2017.



STEFANJANUS
MALER UND BODENLEGER

 GÜNTHERSTRASSE 16
47051 DUISBURG

 +49 (0) 174 - 386 26 06

 INFO@MB-JANUS.DE
WWW.MB-JANUS.DE



-  BODENBELAGSARBEITEN
-  FASSADENARBEITEN
-  TAPEZIERARBEITEN
-  TROCKENBAUARBEITEN
-  MALERARBEITEN

-  WASSERSCHADENBESEITIGUNG
MIT TROCKUNG
-  KOMPLETTSANIERUNG
IM INNEN UND AUSSENBEREICH

Fliesenfachgeschäft GmbH

- Verlegung
- Beratung
- Verkauf

M. van den Noort

Brückelstr. 34
47137 Duisburg

Tel.: 0203 - 519 298 00
Fax 0203 - 519 298 01
Mobil 0163 - 55 619 43

• **Seit über 10 Jahren**

• **Altbausanierung**

• **Komplettes Bad aus einer Hand**

• **Planung der Plattierung im Neubau**

• **Vollsanierung rund um den Altbau
(alle Gewerke)**



Herren 30

Ein bunter Haufen neu sortiert

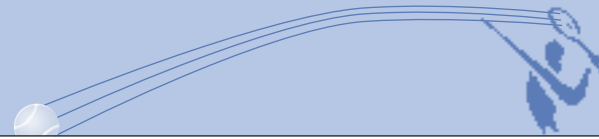
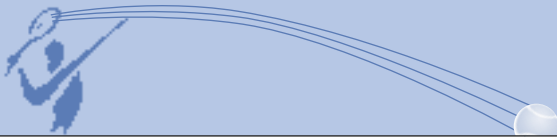
Nach einer durchwachsenen Sommersaison 2016 landeten wir auf einem nicht zufriedenstellenden Abstiegsplatz. Zu diesem Zeitpunkt wusste allerdings noch niemand, dass wir dennoch die Spielklasse in der Bezirksliga am „grünen Tisch“ halten werden.

In der Zwischenzeit hat sich die Situation um die Mannschaft etwas verändert. Nach dem Abgang von 4 Stammspielern musste sich die Herren 30 Mannschaft für die Sommersaison 2017 neu formieren. Glücklicherweise konnten wir Volker Nickel für unsere Truppe gewinnen, der allerdings seit über 20 Jahren nicht mehr mit der gelben Filzkugel in Berührung war. Des weiteren freuen wir uns Matthias Leitis als neues Mannschaftsmitglied begrüßen dürfen, der erst seit letztem Sommer den Schläger schwingt. Die beiden sehen motiviert ihren ersten Medenspieleinsätzen entgegen. Zudem freuen wir uns über die Unterstützung von André Hahn aus den Herren 40 II bei der Neuausrichtung unserer Truppe



Unter diesen Voraussetzungen haben wir uns trotz nachträglichem Klassenerhalt dazu entschieden in der Bezirksklasse A anzutreten, um somit den Einstieg für unsere neuen Mannschaftskollegen bestmöglich mit „Spaß am Spiel“ gestalten zu können.

Unter dem Motto Spiel, Spaß und Sieg blicken wir alle auf eine schöne Sommersaison mit vielen spannenden Spielen und gemütlichem Beisammensein die wir hoffentlich erfolgreich bestreiten werden. Über zahlreiche Zuschauer als Unterstützung bei den Medenspielen würden wir uns sehr freuen.



2. Herren 40

„Mission Impossible“ für „Die Glücksritter“

Nach dem Aufstieg ist vor dem..., ach, schau wir mal. Nachdem die „Glorreichen Zehn“ in der vergangenen Saison vor allem zur eigenen Überraschung und trotz eines wieder einmal glücklichen Spielplans - der uns traditionell mehr Auswärts- als Heimspiele bescherte - den Aufstieg in die BK A, auch dank zweier deutlicher Auswärtssiege, wie im „Final Countdown“ beim TV Bruckhausen geschafft hatten, und somit beide Endspiele ausgerechnet bei unseren direkten Konkurrenten, mit jeweils 5:4 für sich entscheiden konnten, steht nun die „Mission Impossible“ für die Equipe um den neuen Mannschaftsführer Frank Bergmann an, und das erstmals an gleich sechs Samstagen. So warten in der Medenspielsaison 2017 auf uns aber eben auch gleich acht Hürden. Zu den „Hateful 8“, zählen mit dem Kahlenberger HTC, Heißen, dem Mülheimer TV am Kahlenberg sowie Selbeck gleich vier Mülheimer Vertreter, sowie Blau-Weiß Dinslaken, dem TV Jahn Hiesfeld, Haffen-Mehr aus Rees sowie Sven Fässler und Co aus Süd. Die „Unendliche Geschichte“ unserer Fahrstuhltruppe treten wir übrigens ohne André Hahn an, der die Herren-30 Mannschaft verstärkt.



Dafür haben wir mit Basti „Twins“ Minhorst unsere Reihen aufgefüllt, in der Hoffnung, dass der eine oder andere „Hangover“ möglichst auch erst nach dem ein oder anderen Medenspiel erfolgt. Aber gemacht, gemacht warten wir es ab, denn schließlich müssen wir möglicherweise sehr lang auf Guido „Braveheart“ Jansen aufgrund einer Bandscheiben Operation zumindest erst einmal verzichten. Benötigt wird bei diesem Unterfangen sicher „Die unendliche Leichtigkeit des Seins“ vor allem für Martin „Stromberg“ Friebel, Torsten „The Wolf of Wallstreet“ Stammer, Christian und Michael „Kramer gegen Kramer“ oder auch „Von Anfang bis Westende“ Krämer, Frankie „Blues Brothers“ Bergmann und Henk „Liebling Kreuzberg“ Grotstollen. Um dabei natürlich Irene Tokplen nicht zu vergessen, wenn er denn pünktlich „Jenseits von Afrika“ wieder auftaucht. Also werden jede Menge Portionen von „Die Glücksritter“ nötig sein, um wenigstens den ein oder anderen „Point of No Return“ zu erzielen. Aber ganz sicher werden wir auch nicht „Vom Winde verweht“ werden, sondern hoffentlich „The Dark Night Rising“ erleben. Jedenfalls sind wir „bereit, wenn sie es sind“, meint euer „Hannibal“.

NJP
GROTSTOLLEN

Notar - Rechtsanwälte

Markus Jaegers Fachanwalt für Transportrecht
 Thomas Pünder Fachanwalt für Verwaltungsrecht und für Transportrecht
 Dirk Grotstollen Notar, Fachanwalt für Transportrecht
 Angela Happel Rechtsanwältin
 Laura Claas Fachanwältin für Arbeitsrecht
 Dr. Uwe Horrix Fachanwalt für Transportrecht
 Prof. Dr. Patrick Schmidt

- Schiffsrecht,
- Transport- und Speditionsrecht,
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht,
- Immobilienrecht,
- Versicherungsrecht,
- Verwaltungsrecht,

- Verkehrsrecht,
- Erbrecht,
- Gesellschaftsrecht,
- Vertragsrecht,
- Schul- und Beamtenrecht,
- Inkasso

Telefon: 0203 – 300 75 70
 Telefax: 0203 – 300 75 80

E-Mail: office@njp-g.de
 Web: www.njp-g.de

Kanzleianschrift: Dammstraße 16, 47119 Duisburg-Ruhrort



Professioneller IT-Service und Cloud-Lösungen aus der Region!

Seit über 16 Jahren der Partner für Ihre IT

Wir bieten Ihnen:

- Vor-Ort-Service
- Fernwartung
- Ticketsystem
- Wartungsverträge
- definierte Reaktionszeiten
- eigenes Rechenzentrum
- deutschen Datenschutzstandard

Professionelle Cloud-Lösungen, z.B.

- Hosted Exchange
- Hosted Sharepoint
- Private Cloud Server
- Backup-Lösungen
- IT-Monitoring



cloudTEC GmbH

Gießingstraße 61 * 47055 Duisburg * Fon: 02 03 / 48 87 67 - 0 * Fax: - 99

www.cloudtec.de * info@cloudtec.de

Herren 50

Ziel „Klassenerhalt“ zweifach erreicht

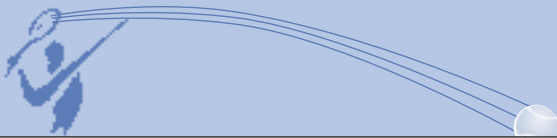
Sommer 2016

Da im Alter eine gewisse Kontinuität recht hilfreich ist, trat das 50er Team des MTC03 in unveränderter Aufstellung wie folgt an: Uwe Schumann, Michael Kasselman, Peter Bruckmann, Manfred Gautzsch, Oliver Krätzig, Bertram Hain, Karel Schoffer, Dirk Dehnen und Peter Gautzsch. Das erklärte Saisonziel war der Nichtabstieg, da auch diesmal mit Vennikel und Moers zwei Teams in der Gruppe waren, von denen im vornherein klar war, dass sie den Aufstieg unter sich ausmachen würden. Somit verblieben in der Achtergruppe fünf Teams, gegen die wir uns Chancen ausrechnen konnten.

Ein guter Start gelang uns gleich am ersten Spieltag gegen Mülheim Raadt, wo es bereits nach den Einzel 5:1 stand, sodass nach nicht gespielten Doppeln der erste Sieg mit 7:2 zu Buche stand. Das nächste Spiel gegen unsere langjährigen Freunde vom TC Boverth schien nach den Einzel mit 4:2 eigentlich schon klar, allerdings verloren wir plötzlich das erste und zweite Doppel nach teils deutlicher Führung jeweils im Tiebreak denkbar knapp mit 8:10. Aber wir hatten ja unser Truppdoppel im Dritten: Peter Bruckmann und Manni Gautzsch. Mit einem klaren 12:1 machten sie den nächsten Erfolg komplett. Dann kam mit Vennikel einer der Favoriten – und er wurde seiner Rolle gerecht: lediglich Manfred konnte sich im Match Tiebreak mit 12:10 durchsetzen. Uwe verlor mit 11:13 im Match Tiebreak, ansonsten gingen die Spiele deutlich verloren, sodass nach den Einzel die Niederlage bereits feststand. Da wir das zweite und dritte Doppel gewinnen



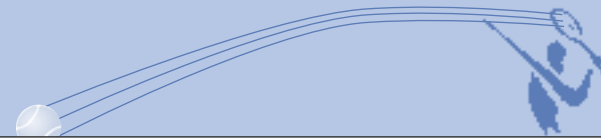
Mit stolz geschwelter Brust präsentieren sich (v.l.n.r.): Bertram Hain, Dirk Dehnen, Oliver Krätzig, Peter Bruckmann, Uwe Schumann, Manfred Gautzsch, Michael Kasselman – Eingeklinkt: Karel Schoffer und Peter Gautzsch



konnten, fiel sie mit 3:6 aber akzeptabel aus. Die nächsten Spiele gegen Korschenbroich und DSD Düsseldorf waren mit jeweils 7:2 Punkten relativ deutlich. Bereits zu diesem Zeitpunkt war allerdings eine Überraschung in der Regionalliga absehbar: die so stark eingeschätzten Vereine Bredeney und Rochusclub waren deutlich auf Abstiegskurs – was bei uns in der Niederrheinliga wiederum den Abstieg von vier der acht Teams bedeutete, somit waren wir noch nicht am rettenden Ufer. Das erreichten wir am vorletzten Spieltag mit einem ungefährdeten 6:3 Sieg gegen Essen Süd. Das letzte Spiel gegen Moers ging dann erwartungsgemäß mit 3:6 verloren. In der Tabelle belegten wir einen sehr guten dritten Platz – Saisonziel erreicht!

Winter 2016/2017

Für die Wintermedienrunde in der Niederrheinliga hatten wir uns wie zuvor mit einem Teil der Herren 55 zusammengetan, um genug Spieler zur Verfügung zu haben. Dabei war auch Robert Hood als Neuzugang unserer 55er im Sommer. Und auch im Winter konnte bei Teams wie Bredeney und Neuss das Ziel nur der Klassenerhalt sein. Dem Unentschieden gegen Raadt folgten die erwarteten Niederlagen gegen Bredeney und Neuss. Wobei das Spiel gegen Bredeney einige Highlights zu bieten hatte: im Einzel schlug unser Dirk mit seiner LK17 mal eben einen LK07 Spieler deutlich mit 6:3 und 6:4. Nach dem 1:3 nach den Einzeln fühlten sich der Gegner sicher genug, im ersten Doppel gegen Robert Hood und Manfred Gautzsch einen Ersatzmann



aufzustellen, was zu einem klaren Meidericher Erfolg führte. Das von Bredeney als sicherer Punkt eingeschätzte zweite Doppel gegen Micha Kasselman und Dirk Dehnen musste plötzlich in den Match Tiebreak. Leider gelang es unseren beiden nicht, einen der vier Matchbälle zu verwandeln, so dass uns das Unentschieden als Endergebnis verwehrt blieb. Nach zwei 4:2 Siegen gegen Hilden und Essen Süd ging es im letzten Spiel um den Abstieg gegen unseren Nachbarn Eintracht Duisburg, der auf der Meldeliste bekannte Meidericher Namen wie Ulf Manthei und Bernd Wölki führt und diese auch einsetzte. Erfreulicherweise gelang ein 3:1 nach den Einzeln, was am Ende in einem 4:2 mündete. Damit belegten wir einen ungefährdeten Platz in der Tabellenmitte und spielen in der nächsten Wintersaison weiterhin in der Niederrheinliga.

Ausblick Sommer 2017

Der Sommersaison 2017 schaut die Herren 50-Mannschaft mit sehr gemischten Gefühlen entgegen: Uwe wird die dezimierte Herren 40 unterstützen, Karel hat uns verlassen und von den umworbenen Spielern von anderen Vereinen hat sich keiner zu einem Wechsel zu uns durchringen können. Dadurch wird auch aus dem geplanten Wechsel einiger Teammitglieder in die Herren 55 nichts. Also werden wir mit der äußerst knappen Personaldecke von sieben Spielern versuchen, die Klasse zu halten. Und – versprochen - wir geben wie immer alles.

Manfred Gautzsch



Schönfelder

Bedachungen GmbH

Meisterbetrieb

 (0203) **42 66 55**

Mobil 0178/2 18 74 54 Fax 02 03/42 18 96

- Bedachungen aller Art
- Dachbegrünungen
- Klempnerarbeiten
- Außenwandisolierungen
- Sturmschäden
- Reparaturen
- Fassaden
- Isolierungen

www.schoenfelder-bedachungen.de



Bleiben Sie nicht im Netz hängen!

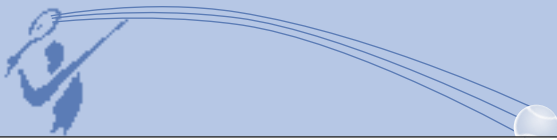


AGENTUR FÜR INTERNETDIENSTLEISTUNGEN
<...beratung / service...>

Unsere Leistungen für Sie:

- Webpräsenzen
- Shopsysteme
- Datenbankanwendungen
- Content-Management-Systeme
- Newsletter
- Webhosting
- Anwendungsentwicklung

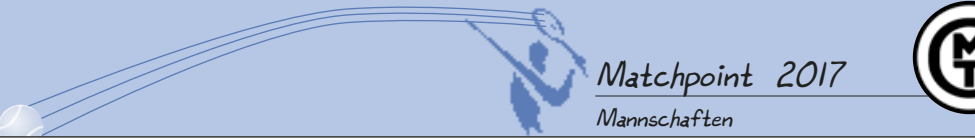
Dipl.-Ing. Oliver Krätzig



Herren 55

Liebe Tennisfreunde...

Der H55-Mannschaft des MTC03 gelang es im letzten Frühsommer nach 2013 zum zweiten Mal ,in die höchste deutsche Seniorentennisklasse, die Regionalliga ,aufzusteigen .Dieser gewiss nicht einfache Erfolg gelang uns in der folgenden Aufstellung: Rainer Schwarze, Ralf Cervik, Martin Nierhaus, Uli Breilmann, Michael Kinzel, Sinisa Djanezevic, Günter Kuhn, Kalli Mertens sowie Wolfgang Ringelhan. In allen 5 Medenspielen blieben wir dabei ungeschlagen! Nachdem zu Beginn der Saison Stadtwald Hilden mit 8-1, Rot-Weiß Remscheid mit 7-2 und der TC Dülken mit 9-0 bezwungen wurden, kam es am Ende der Saison zu zwei Highlights. Zunächst besiegten wir in einem harmonischem Auswärtsspiel unsere nachbarschaftlichen Freunde von Eintracht Duisburg mit 9-0, um danach den hartnäckigsten Verfolger, den TC Neukirchen, mit 6-3 auf Distanz zu halten. Den krönenden Abschluss gab es schließlich durch ein 5-4 gegen unsere Sportkameraden vom TC Mülheim-Raadt mit konsekutiver Aufstiegsfeier. Ich möchte mich bei allen Mitspielern für Ihren Einsatz bedanken, wir verabschieden Martin Nierhaus in unsere H60 und begrüßen in der neuen Spielzeit als Spitzenpieler den zweifachen Niederrheinmeister Robert Hood von Rheinstadion Düsseldorf,



der uns nach durchaus umfangreichen Bemühungen erfreulicherweise seine Zusage gab und bereits im Winter erfolgreich die H50 unterstützte. Wir wissen, dass für uns die Trauben in der Regionalliga sehr hoch-vielleicht zu hoch -hängen. Versprechen kann ich jedoch sportlich-faire Spiele und stetiges Bemühen um den Erfolg. Ich wünsche allen Mitgliedern Gesundheit, Erfolg und viel Spaß am Tennissport in der neuen Saison!

Günter Kuhn

*Meisterbetrieb
seit 1950*



SCHREINEREI KINZEL GmbH

- Fenster
- Türen
- Innenausbau
- Möbelbau
- Reparaturen
- Sicherheitstechnik

Sommerstraße 88
47137 Meiderich

☎ 0203 44 53 72

www.schreinereikinzel.de

Kfz. Meisterbetrieb
D. ENGELBERG

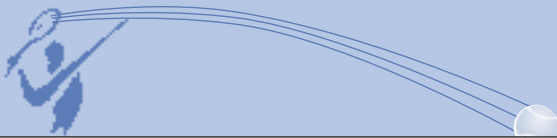


Reparaturen aller Kfz-Typen
HU und AU Abnahme
Motordiagnose
Reifendienst · Wagenpflege

Detlef Engelberg
Kfz-Meister

Bürgermeister-Pütz-Str. 23
47137 Duisburg

Tel. (0203) 44 44 64
Fax (0203) 44 46 50



Herren 60

Vorfreude auf eine interessante Saison

Die Herren 60 hoffen erheblich verstärkt auf einen erneuten Aufstieg von der Niederrheinliga in die Regionalliga, sofern internationale Turniere und Verletzungen dem nicht entgegenstehen. Ehrgeiz und spieltaktischer Witz sind ausreichend vorhanden, die körperliche Fitness ist altersentsprechend, was immer das heißen mag.



Wir freuen uns auf eine interessante, sicherlich nicht immer leichte Saison, hoffen auf schönes Wetter und Zuschauer-Zuspruch, sowie wie immer auf Bananen von Ilona Allenstein.

Volker Schmülling

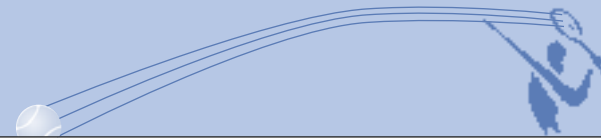


**Wohnungsverwaltung
Elbert**

Wir erledigen für Sie:

- Miet- und Eigentumsverwaltung
- Nebenkostenabrechnung

Borkhofer Straße 26 · 47137 Duisburg-Meiderich
Telefon: (02 03) 44 57 56 · Fax: (02 03) 43 88 16
Mobil: 01 78/46 60 732 · E-Mail: wv-elbert@arcor.de



60PLUS

Die Silver-Surfer des MTC 03

Die große Mehrheit derjenigen Männer, die das sechste Lebensjahrzehnt erfolgreich vollendet haben, wäht ihre Karriere längst hinter sich. Nicht so die 60Plus des MTC 03. Hier wird der Sinnspruch Friederich Nietzsches „Steig nicht so hoch hinaus! Am schönsten sieht die Welt von halber Höhe aus“ aus voller Überzeugung abgelehnt.

Und dieser Überzeugung ließen die 60PLUS Taten folgen: In einer makellosen Saison 2016, die ohne Niederlage abgeschlossen wurde, gelang der Aufstieg in die Niederrheinliga. Hier die Namen der Gipfelstürmer in der Reihenfolge ihrer Meldung: Rolf Brenig, Andreas Golec, Volker Schmülling, Michael Zimmer, Rainer Cervic, Martin Wachtel, Wilfried Bruckmann, Heinz Pasternak, H.P. Gruner.

Unterstützt wurde die Truppe zudem von Jochen Allenstein, Volker Brinken und – in steter Sorge um die körperliche und seelische Fitness ihrer Zöglinge – Ilona Allenstein.

Abschließend ein Blick in die Zukunft

Was manch andere für den Gipfel halten, ist für diese Jungs – verstärkt um Martin Nierhaus und Edwin Geppert – wohl nur eine Zwischenstufe auf dem Weg zu erneuten Gipfelstürmen.

Viel Erfolg dabei wünscht
Martin Wachtel

WEITERE ZIELE DER 60PLUS FÜR 2017

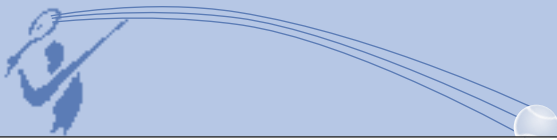
Mens sana in corpore sano, Glückshormone durch Turniersiege, Players Nights, kein Nordic-Walking und altersangemessene Tennis-Strapazen!

No



YES





Herren 65

Zurückgekämpft und aufgestiegen!

Die Prognose, an alte Erfolge anschließen zu können, hat sich für die angetretene Mannschaft voll erfüllt. Diesmal blieben wir von Krankheit und sonstigen Ausfällen weitgehendst verschont. Unser Neuzugang aus der 2. Verbandsliga, Horst Birken, musste jedoch gleich im ersten Match die Erfahrung sammeln, dass auch in der Bezirksklasse B, also drei Klassen tiefer, ordentliches Tennis gespielt wird. Er verlor sein erstes Spiel für uns, zwar denkbar knapp, im Matchtiebreak mit 5:10, aber diese Niederlage beflügelte ihn so, dass er die nächsten vier Spiele klar in 2 Sätzen gewann. Horst Urselmann trat mit neuer Hüfte und dem dazugehörigem Speck, an Nummer 2 spielend, gewohnt motiviert an und gewann alle fünf Spiele locker in 2 Sätzen. Volkmar Mantwill, ebenfalls neu in der Mannschaft, stand urlaubsbedingt, nur für zwei Termine zur Verfügung. Er gewann beide Matches souverän in 2 Sätzen mit 6:1, 6:0 und 6:0, 6:2. Joachim Schönfelder und Heinrich Thomas zeigten ebenfalls solide Leistungen mit insgesamt positiven Resultaten.

Folgende Einzelresultate wurden erzielt:

Horst Birken 5 Einsätze / 4 Siege	Joachim Schönfelder 5 Einsätze / 3 Siege
Horst Urselmann 5 Einsätze / 5 Siege	Heinrich Thomas 3 Einsätze / 2 Siege
Volkmar Mantwill 2 Einsätze / 2 Siege	

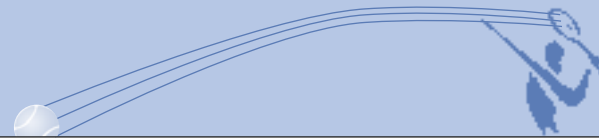
Die Doppel wurden ausschließlich von Horst Birken / Horst Urselmann und Joachim Schönfelder / Heinrich Thomas bestritten. Das erste Doppel gewann alle 5 Begegnungen klar in 2 Sätzen. Die zweite Paarung konnte 3 Partien für sich entscheiden, in 2 Spielen mussten sie sich den Gegnern geschlagen geben. Zusammenfassend ergibt sich für die Medenspielsaison 2016 folgende Bilanz: 9 Punkte, 24:6 Matchpunkte, 51:13 Sätze und 338:163 Spiele. Diese Spielergebnisse sicherten uns den 1. Tabellenplatz und somit den Aufstieg in die nächst höhere Klasse: Bezirksklasse A.

Heiner Schumacher, Heinz Wilms und Ulf Schwarz stellten diesmal die spielbereite Reserve, ohne Einsatz, aber mit tatkräftiger Unterstützung bei den Spielen und aktiver Teilnahme bei den Siegesfeiern. Wir werden mit gleicher bewährter Mannschaft in die neue Medenspielsaison starten.



Bild von links nach rechts:
Heinrich Thomas, Joachim Schönfelder,
Heinz Wilms, Heiner Schumacher (MF),
Horst Urselmann, Horst Birken, Ulf Schwarz
und Volkmar Mantwill, Wir glauben mit
dieser Mannschaft den Angriff auf das nächste
Ziel, Bezirksliga, starten zu können. Dies ist
unser Anspruch an die Sommersaison 2017.

Heiner Schumacher



Herren 70

Aufstieg verpasst

Mit sechs Spielern sind wir in das erste Jahr bei den Herren 70 gestartet. Bedingt durch Urlaub und Krankheit (Verletzungen) konnten wir nicht immer mit den stärksten Spielern antreten. Wir haben es aber trotzdem immer geschafft komplett anzutreten. Am Ende der Medenspiele waren es drei Siege, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen, die uns auf den 4. Platz in der Tabelle brachten und somit den Klassenerhalt sicherten.

In der neuen Saison haben wir zwei Neuzugänge zu vermelden. Horst Rosenberg und Peter Schmidt haben sich angemeldet und werden uns hoffentlich verstärken, so dass wir vielleicht ein Wörtchen mitreden können, wenn es um den Aufstieg geht.

Uns allen eine verletzungsfreie Saison.
Klaus Werner Starke

Dankeschön

Allen Werbenden, die uns durch Anzeigen und Spenden unterstützen,
sagen wir hiermit ein herzliches Dankeschön.

Unsere Mitglieder und die Leser dieses Vereinsheftes bitten wir,
bei ihren Kaufabsichten die Inserenten bevorzugt zu berücksichtigen.

Namentlich gekennzeichnete Texte decken sich nicht immer mit der Meinung der Redaktion oder
des Vorstandes. Für Terminabweichungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr.



New York tour with Grand Marshall of the Forest Hills Memorial Day Parade

Vier Jahre nach der ersten Tennis-Tour zum Big Apple packten die bereits Forest Hills erfahrenen Arnd Zappe, Bela Kubick, Günter Kuhn und Oliver Krätzig erneut ihre Tennis-Utensilien und den Frischling Manfred Gautzsch ein, um der Stadt, die niemals schläft, vom 26.08.-03.09.2016 ihre Aufmerksamkeit zu machen.

Während Arnd und Bela von Freitag bis Dienstag lediglich den Kurztrip gebucht hatten, sollte für das restliche Trio eine ganze Woche New York und Umgebung auf dem Programm stehen. Für die herzliche Aufnahme im West Side Tennis Club von Forest Hills zeigten sich unser Schweizer Freund Roland Meier mit seiner Frau Ellen verantwortlich.



Zwar hatte er den Posten des Vereinspräsidenten abgegeben, was ihn aber nicht dazu veranlasste, die Geschicke des Vereins ohne Einflussnahme anderen zu überlassen. Aus Dank wurde er dann 2015 zum Grand Marshall of the Forest Hills Memorial Day Parade ernannt.

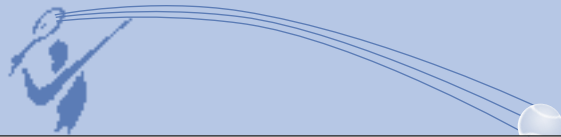


Nach der Landung auf dem JFK-Flughafen ging es direkt in den Tennis-Club. Dort fanden im frisch renovierten Forest Hills Stadium die Endspiele der Mylan World Teamtennis Tour statt. Es wurden Damen und Herren-Einzel sowie Doppel und Mixed gespielt. Neben der gänzlich anderen Zählweise gab es auch Unterschiede bei Netzaufschlägen, die nicht wiederholt sondern zu Ende gespielt wurden. Mit ruhigem Tennis hatte dies weniger zu tun. In den Wechselepausen unterhielten Animatoren die Zuschauer und warfen bei stets lauter Musik Tennisbälle und andere Utensilien ins kreischende Publikum.



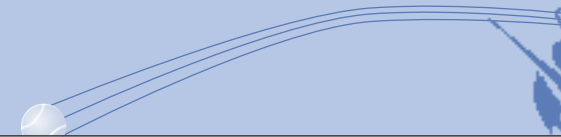
Am Samstag standen gleich mehrere Punkte auf dem Tagesprogramm. Zunächst sollte eine längere Tenniseinheit auf dem Rasen des Forest Hills Tennis Clubs absolviert werden. Für Manfred war es dann auch der Premierenauftritt. Anschließend gab es eine persönliche Führung vom Ex-Präsidenten Roland durch die Katakomben des Stadiums, das mit verschiedensten kleinen Bars und Séparées





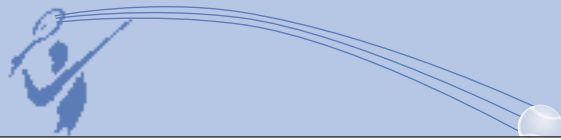
aufwartete. Diese waren sehr individuell und gemütlich eingerichtet und ließen einen direkten Blick auf das Spielfeld zu. Am Abend sollte es hier zu einem Konzert mit Flume kommen, welches wir dank unseres Schweizer Organisationstalentes auch noch besuchen durften. Vorab stärkten wir uns beim Dinner und hielten hier die Meidericher Fahne mit dem Club-Jacket samt Accessoires hoch.

Tag 3 der Tour führte quer durch Manhattan zu diversen Highlights. Nach einem ausgiebigen Frühstück in Manhattan ging es in den nahegelegenen Central Park. Dort treffen sich sonntags die New Yorker zum Entspannen, Joggen, Bötchen und Rad fahren und Ausdruckstanz. Für uns reichte ein kurzer Spaziergang, der direkt auf ein Erfischungsgetränk im Plaza gipfelte. So gestärkt machten wir uns zur neuesten Attraktion - der sogenannten Highline im Westen New Yorks - auf. Hier ist eine still gelegte Bahntrasse zu einer Art Wanderweg umfunktioniert worden. Dieser führt von Norden nach Süden durch dicht bebauten Gebiet hindurch aufgelockert durch kleinere Plätze, Terrassen und auch Biergärten. Am Ende befand sich ein deutscher Biergarten, den wir natürlich aufsuchten. Unser „Jüngster“ – Günter – musste sich ausweisen, da der Zutritt zu Kneipen oder Bars erst ab 21 erlaubt ist. Die Kellner des Biergartens trugen auf T-Shirts aufgedruckte bajuwarische Ornamente, es gab laute Musik und spezielle deutsche Schnäpse wie Ananas Blümchen, Kräuter Fräulein, Oben ohne Susi, Kaiser ist lustig und Hände hoch. Der Rest des Tages ist schnell erzählt: über den Besuch in Arnds uriger Lieblingskneipe McSorley's führte unser Weg in ein angesagtes Restaurant: Wolfgang's Steakhouse Tribeca. Die Speisekarte wies Porterhouse Steak aus und fand bei den deutschen „Carnivoren“ rege Zustimmung. Manfred, als ausgewiesener Fleischfachmann, setzte das Steak in seiner persönlichen Gaumenfreudenrangliste geschmacklich noch vor das in Fachkreisen berühmte Mallorquiner Bambú Rinderfilet. Und dann hatte er auch noch urplötzlich Geburtstag und durfte ein Kerzchen auspusten. So euphorisiert endete der Abend in einer Shisha-Bar mit Marius und dem Pfefferminzprinzen.



Der Montag begann wieder einmal mit einem opulenten Frühstück in Teresa's Restaurant. Omelettes in allen möglichen Variationen, frisch ausgepresster Orangensaft und Unmengen an Toast und Kaffee gaben die notwendige Energie für weitere Erkundungstouren. Ground Zero ist ein Muss für Touristen und seit ca. 2 Jahren kann man mit einem Express-Aufzug die 400m über dem Erdboden liegende Aussichtsplattform des One World Trade Centers besuchen. Dabei entschädigt der Blick über Manhattan für die läppischen Eintrittskosten von 50,- Euro pro Person. Für diesen Betrag bekommt man übrigens auf dem US Open Gelände fünf Dosenbier á 0,5l der Marke Heineken. Dorthin, also zu den US Open, führen wir nachmittags zum ersten Turniertag. Welches Spiel auf welchem Platz angesetzt war, ließ sich einfach anhand der riesigen Anzeigetafeln herausfinden. Zum Glück passen in das Arthur-Ashe-Stadium mehr als 22.000 Zuschauer und mit unseren Tickets durften wir dann dort das erste Spiel von Rafael Nadal gegen Denis Istomin – wenn auch aus einiger Entfernung - erleben. Auf den Nebenplätzen konnte man dagegen direkt an den Seitenrändern stehen und manche der Top-100 Spieler hautnah beobachten. Eigentlich genauso wie bei den its-OPEN. Bela hatte Glück und konnte sogar ein Selfie mit Mischa Zverev machen, der bekanntermaßen bei den diesjährigen Australian Open nach einem Sieg über Andy Murray erst im Achtelfinale vom späteren Sieger Roger Federer gestoppt wurde.

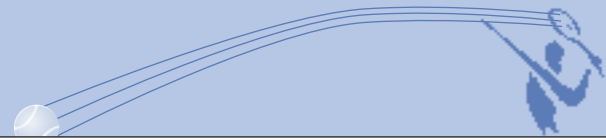




Abschied nehmen hieß es am Dienstag früh. Arnd und Bela mussten abends den Rückflug antreten und nutzen den Tag für einen Kurzbesuch auf Coney Island, des südlichsten Zipfels von Brooklyn.



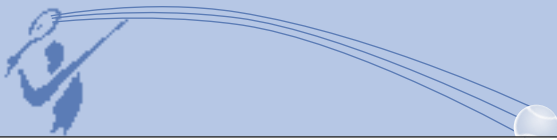
Währenddessen fuhren Günter, Manfred und Oliver mit dem selbsternannten Reiseführer Roland zum nordöstlichen Zipfel von Long Island und bestiegen dort die Fähre Richtung New England. Ziel war das ehemalige und nun restaurierte Walfängerstädtchen Mystic. Das Ganze wirkte wie eine alte Westernstadt am Meer. Vom Walfängerschiff zum U-Boot ist der Schritt nicht so fern. Also machten wir am nächsten Morgen einen Abstecher zum Submarine Force Library Museum in Groton. Sowohl Roland als auch Günter zeigten eindrucksvoll ihre Fähigkeiten an einer Flak, Kapitän Manfred seine am Kommandostand und alle Offiziere den ordnungsgemäßen Gruß „Kapitän verlässt die Brücke“.



Den Rest des Mittwochs verbrachten wir mit der zwei-stündigen Rückfahrt nach New York, den Besuch der heimischen Bar von Roland mit seinen unzähligen Geldscheinen in Fremdwährungen und anderen kuriosen Dingen, dem gemeinsamen Abschiedsbier im altherwürdigen Tennis Club mit den Konterfeis der ehemaligen Sieger an den Wänden und, nachdem das Hard Rock Cafe am quirligen Time Square zur Stärkung genutzt wurde, dem Abendspaziergang über die Brooklyn Bridge. Hier bot sich ein fantastischer Blick auf die Skyline von Süd-Manhattan.



Am vorletzten Tag unseres Aufenthaltes buchten wir eine Schiffstour zur Freiheitsstatue und um die Südspitze Manhattans herum. Angenehm überrascht über die Tatsache, dass man Sehenswürdigkeiten der Stadt auch ohne lange Fußmärsche sehen kann, entschied das übrig gebliebene Trio, die ultimative Busrundfahrt durch alle Bezirke Manhattans zu buchen. Kaum war der oben offene Doppeldeckerbus bestiegen, nahm der Wind deutlich zu und nach kurzer Fahrt entlud sich ein Wolkenguss, der wahre Bäche in den unteren Bereich des Busses fließen ließ. Als besonderen Service gabe es vom Rundfahrtveranstalter formschöne Regenponchos.



Wir entschieden dennoch die Tour zunächst einmal abzuberechnen und eine Kleinigkeit am Times Square zu essen. Nach zwei Stunden war der Wetterspuk auch schon wieder vorüber und wir setzten unsere Tour richtig Süden und zum Finance-District fort. Als perfekten Abschluss des Tages und als Lohn der Mühen des Tages wurde einstimmig beschlossen, erneut ein Porterhouse Steak im Wolfgang´s Steakhouse zu essen. Und auch diesmal hatte wieder jemand Geburtstag, auch wenn dies nicht ursächlich mit uns zu tun hatte.

Freitag, der letzte Tag war angebrochen und die Sonne schien wieder von einem wolkenlosen Himmel. Ideal, um die abgebrochene Stadtrundfahrt neu anzugehen und den nördlichen Teil Manhattans mit den Stadtteilen Harlem und Bronx kennenzulernen. Auf dem Weg dorthin konnten wir die imposante trapezförmige Fassade des One World Trade Centers bestaunen. Abends präparierten wir uns jeder auf seine Weise für den Rückflug und nahmen in der Flughafenbar noch ein Abschiedsbier zu uns. Aufgrund dieser individuellen Vorbereitung waren Samstag morgen ein Drittel der Gruppe ausgeschlafen wie das letzte Bild - aufgenommen während des Rückfluges kurz vor Landung - zeigt.



Oliver Krätzig

Der Gartenflitzer
 Heute säen und morgen mähen

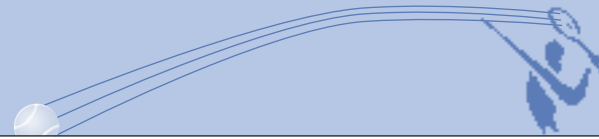
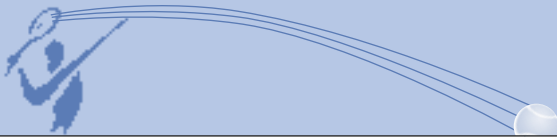
GaLa-Bau
 van Bösekoem
0203/49977686

GaLa-Bau van Bösekoem Meisterbetrieb

Dominik van Bösekoem
 Gärtnermeister

Theodor-Heuss-Str. 91 • 47167 Duisburg
 Tel. 0203/49977686 • Fax 0321/21083516
 Mobil 0177/6368183
 info@dergartenflitzer.de • www.dergartenflitzer.de

- Beratung • Planung • Bodenarbeiten
- Schnitтарbeiten • Pflanzarbeiten • Pflasterarbeiten • Zaunbau



U-40 bis Ü-70 auf Skitour in Obertauern/Österreich... oder:

Hüttenhopping in Austria

Lech, Ischgl, Obertauern, die Liste österreichischer Winterskiorte, denen wir seit geraumer Zeit gemeinsam unsere Aufwartung machen, erinnern irgendwie auch ein bisschen an Kunersdorf, Leuthen oder Roßbach: Gemeinhin historisch seit dem siebenjährigen Krieg als das „Mirakel des Hauses Österreich“ bekannt. Doch ganz soweit haben wir es dann doch nicht und nirgendwo kommen lassen.

Wir, das ist eine kunterbunte Skitruppe des MTC, die es sich seit vielen Jahren, zum Teil schon seit Jahrzehnten, auf die Fahnen geschrieben hat, als U-40 bis Ü-70 des Meidericher TC 03 eine „wundervolle“ und vor allem schöne Zeit irgendwo in den österreichischen Alpen gemeinsam zu verbringen. Denn eine MTC 03 Skifahrergemeinschaft ist schon seit rund 40 Jahren ein fester Bestandteil unseres Vereinslebens. Ob Skiprofi oder Anfänger, ob Tiefschneekönnner oder Pistenstolperer, auf die Bandbreite des Könnens kommt es dabei eher nicht an. Sondern vor allem darauf wie viel Spaß man daran hat eine Woche Hüttenhopping in Felix Austria, neben den täglichen mehr als 30 Pistenkilometern, je nach Bedarf und Veranlagung, erfolgreich und möglichst nahezu unfallfrei zu bewältigen.

Angeführt und organisiert von unserem kongenialen Leitwolf Duo Micha Krämer und Mani Wiacker, hinter dem der Autor dieser Zeilen sogar die Streif runterfahren würde (einen besseren Skilehrer findet man ganz sicher nicht!!!), verbrachten wir auch 2017 zum zweiten Mal in Folge im Februar acht Tage in Obertauern im Salzburger Land. Für Obertauern spricht,

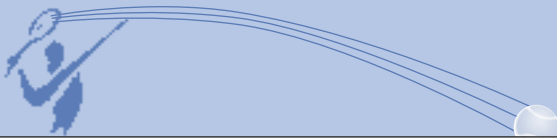


dass hier wirklich jeder sein skifahrerisches Können unter Beweis stellen kann. Für jeden Grad der Abteilung „Pistensau“ ist hier genau die richtige Abfahrt zu finden. Und ebenso sicher für jeden Geschmack die richtige Hütte, haben wir alleine schon deswegen alle ohne Ausnahme ausprobieren müssen. Dabei ist es kein Gerücht, dass wir im Pulverturm am Seekarhaus von Gastgeberin Lizzy auch in diesem Jahr wieder mit einem herzlichen Hallo inklusive Nusserl als besondere Gäste begrüßt wurden. Da fühlt sich der gemeine Meidericher gleich wohl. Auch wenn dieser Ruhetempel nicht ganz nach dem Geschmack unseres Dancing Ralles ist, da man sich hier auch noch ohne zu schreien unterhalten kann. Unmöglich in den von uns sonst so angesteuerten Genusstempeln, Bauern Tequila hin oder her. Außer vielleicht in der Gamsmilchbar, der höchstgelegene Skihütte Obertauerns, berühmt halt für das gleichnamige Getränk. Wohl bekommt's.



Zu unserer verwegenen Gemeinschaft zählt auch unser Nordlicht, der eiserne Otto Eggeling, der jetzt seit zwei Jahren sein jahrelanges ruhendes Skiherz wieder entdeckt hat. Um natürlich auch sicher nicht unseren Jochen Schönfelder zu vergessen. Auch wenn Jochen in diesem Jahr erstmals auf seinen angestammten Zimmergenossen, und gleichzeitig dienstreiseältestes Mitglied unserer Gemeinschaft, Arno Brinkmann verzichten musste, der ausnahmsweise seine Rolle als Pistenpanzer 2017 verweigert hatte. Denn unser Arno macht seit rund 30 Jahren bereits in der MTC Skitruppe die Alpen unsicher. Ebenso nicht mehr mit von der Rutschpartie seit drei Jahren ist Heiner Schumacher, der als Grundstein der Meidericher Pistenrautis schweren Herzens die Reise leider nicht mehr antreten kann. Unseren Altersschnitt in größtmögliche Höhen geschnellt hat auch die Tatsache, dass Basti Minhorst und Christian Wiacker 2017 nicht dabei sein konnten. Während Daniel „Herminator“ Krieger wohl erst wieder mit von der Partie sein wird, wenn es mal wieder, wie vor zwei Jahren, nach Ischgl geht. Dort wo auch unser H.P. seinen Einstand in den Meidericher Skizirkus feiern konnte. Und wo anscheinend Skier angekettet werden müssten. Schauen wir mal, wo es uns 2018 hinverschlägt. An viele, schöne Momente und Erlebnisse aus den letzten drei Jahren, so wie der Überraschungsbesuch unseres Walter Skickis im letzten Jahr inkognito, denkt der geneigte Schreiber und erinnert sich auch an den vorletzten, wolkenlosen Tag der diesjährigen Skitour, als er am „Altweibertag“ gegen 11 Uhr die Hochalm alleine betrat, nach über einstündiger wie schweißtreibender Skitour durstig zum Weizenbier griff und dabei fest vor Augen hatte, dass leider „Ein schöner Skitag wieder zu Ende geht“...und sich aufs nächste Jahr mit dieser Truppe schon jetzt richtig freut!

Ben Nieleck



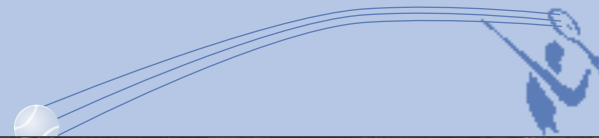
Wunderklasse 2016 - oder **500 Jahre Reinheitsgebot**

Die Wunderklasse ist in die Jahre gekommen. Wen wundert es. Bereits zum 59. Mal jährte sich im vergangenen Jahr am 27. August 2016 die alljährliche Versammlung dieser wundersamen Wesen. Und wieder fanden sich zu diesem einzigartigen Beisammensein 27 Wunderklässler ein, die ab 10.30 Uhr traditionell diesen einzigartigen Tag bei Boule- und Tennisrunden gemeinsam pflegten und verbrachten.

Wie schon seit drei Jahren fand dieses MTC 03 ureigene Fest unter einem Motto statt, und wie könnte es im Jahre 2016 anders gewählt sein, als entsprechend unserer Tradition und natürlich ebenso unserer ureigenen Gewohnheiten das: „500 Jahre Reinheitsgebot“ entsprechend zu würdigen. Um in diesen erlauchten Kreis aufgenommen zu werden bedarf es allerdings einiger, mitunter schwerwiegender Hürden und Hindernisse, auch wenn diese seit einigen Jahren immer mehr abgeschwächt wurden. Ja, ja, die guten, alten Zeiten als „unser“ ehemaliger Wunderklässler-Vorstand um die Großmeister Martin Wachtel und Manni Wiacker (es wäre im Übrigen klasse, wenn beide zum Jubiläum auch erscheinen würden!!!) die Delinquenten mit unsäglichen Herausforderungen quälten gehören mittlerweile der Geschichte an.

Und natürlich war das alles noch gar nichts im Vergleich zu den wirklich alten Zeiten, als unseres ältestes Wunderklassenmitglied Heinz Lauter im Babylaufstall aus einer Nuckelpulle ein absolut widerliches (oder je nach Geschmack) Gesöff runterspülen musste. Und natürlich ebenso nicht zu vergessen, das mitunter schon legendäre Karussell oder der berühmt, berüchtigte Hang, den m(M-)an-n nur durch eine Röhre, in der einige köstliche Schmankerl vorbereitet und angereicht wurden, bewältigen musste. Die meisten Anekdoten kann dazu sicher Heiner Schumacher besteuern, der seit bald 50 Jahren aktives Mitglied dieser erlauchten Runde ist. Im Übrigen nur noch von Günter Ebertshofer übertroffen, der sich allerdings nicht mehr aktiv an diesem wunderbaren Tag beteiligt. Alles Gute, wohl erlebte Meidericher Geschichte.

Als einziger Neuzugang wurde an diesem fürchterlich heißen Augustsamstag Wilfried Bruckmann in den Kreis der Wunderklässler aufgenommen, der nicht nur die für ihn vielfältigen Aufgaben mit Bravour meisterte, sondern darüber hinaus die versammelte Herrenrunde mit einigen Gedichten erfreute, um schlussendlich erfolgreich in die Riege der Wunderklässler aufgenommen zu werden. Und ebenso sollte unser langjähriger Mitstreiter Gerd Schlösser nicht vergessen werden, der souverän beim Bouleturnier den Turniersieg einheimste.

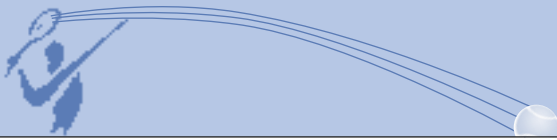


Aber was wäre die „Wunderklasse 2016“ gewesen ohne die köstliche Bewirtung der Truppe um unsere Clubwirtin Dörte nebst Team, deren auf den Punkt gegrillte Haxe mit Beilagen den ein oder anderen Wunderklässler nicht nur die richtige Grundlage für die späteren Herausforderungen bescherte, sondern absolut für ein rundes Fest sorgte.

Eines sollte man bei diesem Traditionsevent aber sicher nicht vergessen: „Ohne den Einsatz und die Organisation von unserem Micha Krämer - mit Unterstützung seines Mitreiters Guido Jansen - wäre dieses Fest möglicherweise ebenso schon Geschichte.“

Und genau deswegen müssen sich jetzt zum runden 60. Geburtstag am Samstag den 26. August wirklich endlich alle Wunderklässler zumindest der letzten 30 Jahre angesprochen und motiviert fühlen, diesen runden Geburtstag gebührend zusammen zu begehen. Denn Tradition ist für uns keine Floskel, sondern ein gelebtes Miteinander, was absolut für alle MTCler gelten sollte!!!

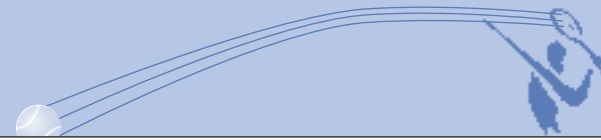
Darauf das sich dieses Fest nicht zum letzten mal jährt verbleibt der (euer) „Geschäftsführer“!
Ben Nieleck



MTC 03 „Tag der offenen Tür“ und Saisonöffnung am 29. April **Kostenloser Tennisschläger und Bälle für Kinder beim MTC 03**

Der Meidericher TC 03 feiert am Samstag den 29. April gemeinsam mit dem MSV Hockey den „Tag der offenen Tür“. Ab 12 Uhr beginnt die offizielle Saisonöffnung auf der Clubanlage an der Borkhoferstrasse, zu der die Band „Bastian Korn and the flaming shoes“ die Feier mit Jazzmusik untermalt. Tradition wird beim MTC 03 groß geschrieben, Zusammenhalt und Beisammensein stehen beim Club im Vordergrund, aber sicher nicht nur an diesem ganz besonderen Tag. Das Organisationsteam der Schwarz-Weißen um den Ehrenvorsitzenden Dr. Günter Gottlieb, den 1. Vorsitzenden Dr. Christian Reintjes, Sozialwart Lars Manthei und Michael Krämer, unterstützt, von den Herren-30 und Herren-40 II Mannschaften, hat für die ganz Kleinen genauso wie für die Großen ein buntes Programm auf die Beine gestellt.

So werden die Kinder sicher jede Menge Spass an der eigens aufgebauten Hüpfburg haben und auch ihre Treffsicherheit an der Torwand beweisen können. Der MSV Hockey stellt darüberhinaus seinen Kunstrasenplatz für Spiel und Sport zur Verfügung. Wer es von den Kleinen mal mit dem Tennisschläger ausprobieren will, für alle diejenigen bietet Jugendwart Daniel Braun von 12 Uhr an ein spezielles Kindertennisprogramm an. Kinder, die sich an diesem Tag entschließen Mitglied beim Meidericher TC 03 zu werden erhalten kostenlos einen Tennisschläger, der von der its-logistik um die Brüder Christian und Michael Krämer gesponsert wird, neben einer Dose Tennisbälle. Für die ersten Schritte auf dem Tennisplatz genau das Richtige. Übrigens ermöglicht der MTC 03 Kindern und Eltern eine gemeinsame einjährige,



kostenfreie Mitgliedschaft. Jugendwart Daniel Braun, der das neue Jugendkonzept entwickelt hat, hat sich zum Ziel gesetzt jedem Duisburger Kind oder Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, das Tennisspielen zu erlernen und Spaß daran zu finden. „Hierbei spielt die Herkunft, Finanzen, Status für uns ganz sicher überhaupt keine Rolle. Durch Patenschaften, Sponsoren, Neu-Ausrichtung des Clubbeitrags geben wir ganz neue Perspektiven. Der Aufbau neuer Jugendmannschaften, der Clubmeisterschaft und Jugendveranstaltungen sind nur einige unserer Ziele für die nahe Zukunft. Erste Eindrücke können am 29.04. auf der Clubanlage gesammelt werden. Für den ersten Kontakt der Jugendlichen mit der Sportart Tennis ist gesorgt, es stehen Ball und Schläger sowie erfahrene Tennisspieler mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns auf hoffentlich viele neue Gesichter und einen tollen Tag“ umreißt der Jugendwart sein Konzept.

Gründe genug es mal mit dem Tennisschläger einfach unverbindlich auszuprobieren. Natürlich freut sich der MTC 03 über zahlreiche Gäste am 29. April auf unserer Clubanlage an der Borkhoferstrasse bei hoffentlich schönem Frühlingwetter. Für das leibliche Wohl aller sorgt Clubwirtin Dörte Lütkemüller mit ihrem Team.

B.Nieleck



AXEL GOIKE
MOBIL: 0171 / 7802072
E-MAIL: GOIKES@HOTMAIL.DE

TENNISCHULE GOIKE

TENNIS EINFACH - TECHNISCH PERFEKT

AM HEIMANNSHOF 49
45968 GLADBECK
TEL.: 02043/204554

DIE TENNISCHULE GOIKE BIETET:

- TENNISTRAINING FÜR ALLE ALTERSKLASSEN
- TENNISTRAINING FÜR ALLE LEISTUNGSKLASSEN
- MANNSCHAFTSTRAINING
- KONDITIONSTRAINING
- EINZELTRAINING
- ROLLSTUHL-TENNIS
- CARDIO-TENNIS



**FRANZ SCHLÜTER
BESTATTUNGEN**

Tel.: (0203) 44 58 09 (24h)
Bahnhofstr. 181
47137 Duisburg-Meiderich
www.schlueter-bestattungen.de

Mit uns haben Sie den Matchpoint
auf Ihrer Seite.

Wir sind
für Sie da!
Ihre Susanne
Schlüter



**RECHTSANWALT
MARKUS SEELE**

Fachanwalt für Verkehrsrecht

... Ihr kompetenter Partner in Rechtsfragen

Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Verkehrsrecht des DAV
Vertrauensanwalt des Auto Club Europa (ACE)

weitere Tätigkeitsschwerpunkte: Arbeitsrecht
 Mietrecht
 Familienrecht

47166 Duisburg - Hamborn, Duisburger Str. 227 Telefon 0203 / 544 08 - 0, Telefax 0203 / 544 08-99
E-Mail: seele@notar-und-anwalt.de

Mitglieder des Vorstands

Der Vorstand des Meidericher Tennis-Club 03 e.V. besteht zurzeit aus 8 Mitgliedern.



1. Vorsitzender
Dr. Christian Reintjes

chr.reintjes@meidericher-
tennis-club.de



2. Vorsitzender
Oliver Krätzig

o.kraetzig@meidericher-
tennis-club.de



Kassenwart
Thomas Naumann

t.naumann@meidericher-
tennis-club.de



Sportwartin
Constanze Reintjes

c.reintjes@meidericher-
tennis-club.de



Schrift- und Pressewart
Dirk Nieleck

d.nieleck@meidericher-
tennis-club.de



Sozialwart
Lars Manthei

l.manthei@meidericher-
tennis-club.de



Jugendwart
Daniel Braun

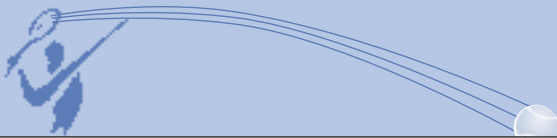
d.braun@meidericher-
tennis-club.de



Beisitzer
Peter Bruckmann

p.bruckmann@meidericher-
tennis-club.de

Alle Mitglieder des Vorstandes stehen als Ansprechpartner für Ihre Fragen jederzeit zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an, schreiben Sie eine E-Mail oder besuchen Sie uns doch auf unserer Platzanlage. Tennisfreunde und Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Informationen können Sie auch unserer Internetseite <http://www.meidericher-tennis-club.de> entnehmen.



Runde Geburtstage

85 Jahre

Hilde Hesselmann (Januar)

80 Jahre

Margret Brinkmann (April)
Karl-Heinz Sporkmann (Mai)
Holger Heidrich (Mai)
Achim Schumacher (Juni)

75 Jahre

Robert Haslöwer (Januar)
Heinrich Thomas (März)
Marlies Kirsch (Juni)
Elvira Ortwein (August)
Manfred Kempken (Oktober)

70 Jahre

Ilona Skicki (Februar)
Horst-Dieter Seele (März)
Gisela Gottlieb (April)

60 Jahre

Martin Nierhaus (November)

50 Jahre

Dirk Grotstollen (Januar)
Martina Grotstollen (März)
Claudia Gautzsch (Oktober)
Martin Friebel (November)
Christoph Hartz (Dezember)

40 Jahre

Sebastian Minhorst (Januar)
Ralf Elbert (März)
Mümtaz Sertdemir (April)
Constanze Reintjes (September)

Jubilare

60 Jahre

Holger Heidrich

50 Jahre

Christa Wölki

25 Jahre

Jürgen Alicki, Renate Alicki, Horst Birken
Daniel Drückes, Andrea Gautzsch
Marc Linde, Volkmar Mantwill
Bettina Schönfelder, Ulf Schwarz
Inge Spandick, Ilse Troß

15 Jahre

Marcel Bettges, Max Erlemann
Steffen Gautzsch, Nina Grotstollen
Karl-Heinz Sporkmann, Irené Tokplen
Heinz Willms

Neumitglieder

Gertrud Bettges, Joshua Krämer
Helene Krämer, Matthias Leitis
Volker Nickel, Maya Zoe Nickel
Horst Rosenberg, Peter Schmidt
Daniel Winter

Verstorbene

Margret Rosenbleck
Karl-Heinz Triesch
Franz Wölki

Malerbetrieb Werner Doddek

Der Maler Ihres Vertrauens!

Lösörterstr. 11 47137 Duisburg
Mobil: 0173/ 27 58 227 E-mail:wernerddoddek@gmx.de

Andreas Bienert

Meisterbetrieb Sanitär- u. Heizungstechnik GmbH

- *Exclusive Badgestaltung*
- *Umbau, Planung und Montage von barrierefreien Bädern*
- *Wartung, Reparatur und Installation von Heizungsanlagen*

Ritterstr. 38 · 47137 Duisburg
Telefon: (0203) 44 27 70
Telefax: (0203) 44 27 71
E-Mail: a-bienert@t-online.de

Herren 50 - Mannschaft
Meidericher Tennis-Club 03 e.V.



Stolz sein
ist einfach.



sparkasse-duisburg.de

[f/sparkasseduisburg](https://www.facebook.com/sparkasseduisburg)

Wenn man im Verein lernt,
gemeinsam an einem
Strang zu ziehen. Auf die
Vereinsförderung der Spar-
kasse kann man sich dabei
verlassen.

Sprechen Sie uns darauf an.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Duisburg